

23.05.25

**LANGE NACHT
DER KIRCHEN**

Diözese Graz-Seckau
STEIERMARK

wir können

#HOFFEN

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

#lndk



ENTFALTE DICH

KIRCHE BILDET



JETZT
ANGEBOTE
ENTDECKEN

kirche-bildet.at

*Herzlich willkommen! Genießen Sie die
Lange Nacht der Kirchen 2025
in der Steiermark!*

Mehr als 400 Programmpunkte in rund 80 Locations
in der ganzen Steiermark – Sie finden das ganze
Programm in diesem Heft und auch online unter:



WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

[#Indk](https://twitter.com/Indk)

#OFFEN – Wir können hoffen, wir können offen ...

Von HOFFNUNG und OFFENHEIT ist die diesjährige Lange Nacht der Kirchen geprägt.

An rund 100 Veranstaltungsorten in Graz und der Steiermark finden heuer 400 Programmpunkte statt und nicht wenige davon haben unser Jahresmotto aufgegriffen.

Rund um Admont sind die HOFFNUNGSpilger in einer Kirchenroas von Hall über Frauenberg/Enns nach Ardnung unterwegs. HOFFNUNGsvoll geht es auch in St. Radegung bei Graz zu: Die beiden Kirchen öffnen ihre HOFFNUNGsräume, es gibt HOFFNUNGsklang zu erleben und HOFFNUNG kann erkundet und sogar geteilt werden.

In Graz kann man sich bei einer Schnitzeljagd für Groß und Klein durch die Innenstadt auf die „Mission HOFFNUNG“ begeben und die „Interreligiöse HOFFNUNGswerkstatt“ im Brunnenhof der Stadtpfarrkirche lädt Alt und Jung dazu ein, die verschiedenen HOFFNUNGSbilder der Weltreligionen zu erkunden. Im Kreuzgang bei den Minoriten ist beim Programm des Netzwerks Weltkirche mit Lesung und Musik „Unbändige HOFFNUNG“ und „weltweite Lebens-

freude“ zu erleben und in der bei den Franziskanerinnen der Unbefleckten Empfängnis stehen in der Dreifaltigkeitskirche am Schloßbergplatz „HOFFNUNGsklänge – HOFFNUNGstexte – HOFFNUNGSzeit“ am Programm. In der HörBibliothek der Pfarre Mariahilf gibt es gar HOFFNUNG zu hören, in der evangelischen Kreuzkirche einen Gedankenaustausch zur HOFFNUNG und in der Kirche der Geriatriischen Gesundheitszentren Graz macht Musik HOFFNUNG, gespielt von den Ensembles des Johann-Joseph-Fux Konservatoriums.

In St. Oswald ob Eibiswals wird die „Nacht der HOFFNUNG“ begangen, in Bad Mitterndorf wächst das „Samenkorn HOFFNUNG“ und in Irnding wird das „Feuer der HOFFNUNG“ entzündet.



Johannes Silberschneider

Vocalalternative



Foto: Alexandra Mera



Cantarella



Santa Anna · After Church Party



Foto © Mareike Schmeißl

Marion Wiesler

Audioguide durch Graz Klangspuren der Nächstenliebe



Alle Kirchen und Institutionen locken natürlich mit OFFENen Türen und erwarten ihre Besucherinnen und Besucher mit **offenen Herzen**, bei einigen ist **#OFFEN** aber sogar Programm: In Wildalpen gibt es eine „Nacht der OFFENen Türen“ im Pfarrhof, in Weiz hat man ein „OFFENes Ohr“ und eine „OFFENE Bücherei“. Die Carlas in Graz/Annenstraße und Deutschlandsberg laden OFFEN ein, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und bei der AnsprechBar vor dem Kircheneck in Graz wird **#OFFEN** ohnehin gelebt – bei Gesprächen oder beim Erzählen von Hoffnungsgeschichten.

Seien auch Sie dabei – bei dieser OFFENen, **HOFFUNGS-**vollen **Langen Nacht der Kirchen!** Seien Sie OFFEN für Begegnungen der besonderen Art und **HOFFENTlich** haben Sie viel Spaß beim Erkunden der Kirchenräume und beim Erleben der vielen vielen Programmpunkte!

Constanze Grininger-Ofner, Projektleitung

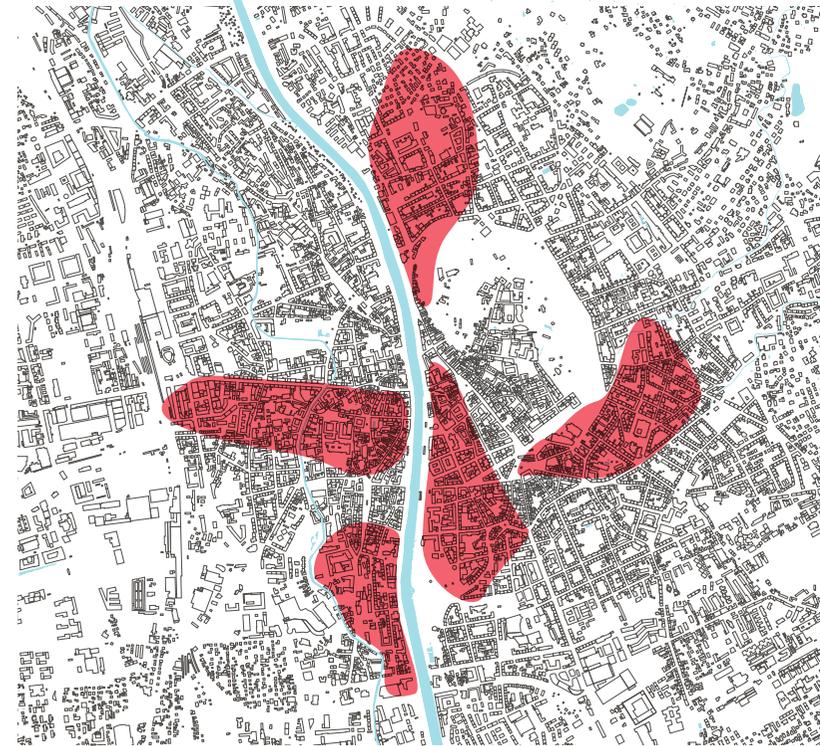


Andrea Sailer

Ensembles JJF Konservatorium



Jugendkantorei



Der Audioguide zu Grazer Caritas Einrichtungen

Neugierig auf das Rattern der Nähmaschinen aus dem tag.werk oder die Klänge der Essensausgabe im Marienstüberl? Lernen Sie mit dem Caritas Audioguide auf Ihrem Weg durch die Grazer Innenstadt Institutionen von Graz kennen, tauchen Sie in die Welt der Caritas ein und erleben Sie Geschichten und Geschichte!

www.klangspuren-caritas-steiermark.orpheo.app

Caritas
&Du
Wir helfen.



FH | JOANNEUM
University of Applied Sciences

Die Lange Nacht der Kirchen

im Überblick – gemeinsamer Beginn & Ausklang

Gemeinsamer Beginn der Langen Nacht der Kirchen in Graz

19:00-19:55 Dom zu Graz

Vor fünf Jahren verstarb Bischof Johann Weber im 94. Lebensjahr. Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl feiert mit der Gemeinde den Gedenkgottesdienst seines Vor-Vorgängers.

Programm in den Kirchen

In der Kernzeit von 18:00 bis 24:00 Uhr – mancherorts auch schon etwas früher oder darüber hinaus – laden die rund 90 Kirchen und weiteren Locations zu mehr als 400 Programmpunkten ein.

Gemeinsamer Ausklang der Langen Nacht der Kirchen in Graz

ab 23:00 Innenhof Priesterseminar

TOGETHER & GOOD NIGHT

Am Ende der Langen Nacht der Kirchen in Graz laden wir Sie ab 23:00 Uhr zu einem gemeinsamen Ausklang in den Innenhof des Priesterseminars ein.

Genießen Sie die besondere Atmosphäre und das stimmungsvolle Lichterlabyrinth, das Sie bis Mitternacht durchwandern können.

Musikalisch begleitet lassen wir gemeinsam die heurige Lange Nacht der Kirchen ausklingen: Der Zauber des Lichterlabyrinths schafft eine einzigartige Stimmung für den ökumenischen Schlusssegens und bei Musik, Essen und Trinken lässt es sich gut ins Gespräch kommen.

*bei Schlechtwetter im Refektorium des Priesterseminars

Wenn sich die Lange Nacht der Kirchen 2025 um die „Hoffnung“ dreht,

dann geht es um eine der wichtigsten Tugenden, die uns Menschen gegeben sind. Glaube, Liebe, Hoffnung – das sind die Fundamente, auf die wir ein gutes Leben aufbauen.

Glaube und Gottvertrauen führen uns sicher durch das Leben hin zur Wahrheit. Die Liebe verbindet uns mit den anderen Menschen – ohne sie wären wir nichts, schrieb der Apostel Paulus treffend. Die Hoffnung schließlich lässt uns nicht zugrunde gehen, wenn es mal schwierig ist. Sie führt uns zum Glück.

Für den hl. Augustinus ist die Hoffnung nichts, auf das man nur warten kann. Die Hoffnung erfordert Aktivität – das Gute zu suchen, zu tun und zu bewahren. So möchte ich Sie einladen, bei der Langen

Nacht der Kirchen auf die Suche nach der Hoffnung zu gehen. Ich bin sicher, dass Sie diese Suche bereichern wird.



Wilhelm Krautwaschl

Diözesanbischof

Hoffnungsräume braucht der Mensch, braucht der Ort, braucht das Land.

Am 23. Mai laden wir zur Langen Nacht der Kirchen 2025 ein. Erleben Sie die Kirchenräume als Hoffnungsräume.

Hoffnung ist mehr als ein halbvolltes Glas. Hoffnung ist lebendig, auch unter widrigsten Umständen. Die christliche Hoffnung geht über das Ende des irdischen Lebens hinaus. „Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln“, sagte Dietrich Bonhoeffer, der vor 80 Jahren als Pfarrer im Widerstand im KZ ermordet wurde.

In jedem Fall: Die Kirchen stehen Ihnen offen – als Hoffnungsräume!



Wolfgang Rehner

Superintendent und Vorsitzender des Ökumenischen Forums christlicher Kirchen in der Steiermark

Unter dem Motto: „Wir können hoffen ...“

lädt auch die Baptistengemeinde Graz in diesem Jahr zur Langen Nacht der Kirchen wieder ein. „... wir können offen“ heißt für uns heuer im 500. Jubiläumsjahr der Täuferbewegung, dass wir ein starkes Zeugnis unserer Väter und Mütter im Glauben haben, deren Hoffnung sie selbst vor Strafe und Scheiterhaufen nicht zurückschrecken ließ. Dies kann uns besonders in unseren unsicheren Zeiten eine Hilfe und Stütze zur Zuversicht werden.

Wir freuen uns auf Sie und kommen gerne mit Ihnen am 23. Mai ins Gespräch!



Bruno Gasper

Pastor der Baptistengemeinde Graz

In dunklen Zeiten ist Hoffnung das Licht, das uns den Weg weist.

Christus selbst ist diese Hoffnung. „Seid fröhlich in der Hoffnung, geduldig in der Bedrängnis, beharrlich im Gebet“ (Röm 12,12).

Als koptisch-orthodoxe Kirche Graz laden wir ein, gemeinsam Hoffnung zu leben und weiterzugeben.



Pater Rafoel

Priester der koptisch-orthodoxen Kirche Graz

Offene Kirchen – Begegnungen in der Nacht – Hoffnung erfahren

Die Lange Nacht der Kirchen bietet nun schon seit einigen Jahren die Möglichkeit, die verschiedenen christlichen Kirchen in ihrer „Buntheit“ kennenzulernen.

Mit einem Haiku (japanische Gedichtform) als Überschrift wünsche ich allen, die sich offen auf den Weg in die offenen Kirchen machen eine – oder mehrere – Erfahrung(en) der hoffenden Freude.



Samuel J. Ebner

Pfarrvikar der der Altkatholischen Kirchengemeinde Graz „Auferstehungskirche“ für Steiermark und südliches Burgenland

Geschätzte Gäste!

Hoffnung ist wie ein Licht in der Dunkelheit. Sie gibt uns die Kraft, auch in schwierigen Momenten einfach weiterzugehen, selbst wenn der Weg steinig ist. Hoffnung ist wie ein Stern. Auch wenn er weit entfernt scheint, gibt er uns Orientierung. Das soziale Miteinander macht ebenfalls Mut. Blicken Sie bei der LANGEN NACHT DER KIRCHEN mit Mitmenschen in die Gotteshäuser, lernen Sie die Pfarren, Gemeinden und Institutionen mit ihren tausenden ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern näher kennen. Die Steiermark ist mit rund 90 Veranstaltungs-orten im ganzen Land, bei dem es 400 Programmpunkte zu bestaunen gibt, vertreten. Vergelt's Gott!



Mario Kunasek
Landeshauptmann der Steiermark

In einem Jahr, in dem sich das Ende des 2. Weltkrieges

und der Nazi-Diktatur zum 80. Mal jährt und die Lage der Welt wieder eine besonders herausfordernde ist, haben die christlichen Kirchen ihre „Lange Nacht der Kirchen“ am 23. Mai 2025 dem Thema HOFFUNG gewidmet. Rund 80 Kirchen und Einrichtungen öffnen ihre Häuser, gewähren einen Blick hinter die Mauern von Gotteshäusern und Klöstern und laden ein zu kulturellen und spirituellen Entdeckungstouren. Gleich zum Vormerken sei auf einen weiteren interkonfessionellen Termin verwiesen: Der „Tag der Religionen“ wird heuer in Graz zum zweiten Mal veranstaltet, am 19. Oktober, einem Sonntagnachmittag, unter dem Motto: „LEBEN ... in Begegnung“. Beide Veranstaltungen sind gute und unterstützenswerte Beispiele, in denen das Gemeinsame und die Begegnung über das Trennende und das Selbstgenügsame gestellt wird. Beiden Zugängen, einmal im Frühjahr und einmal im Herbst, einmal in der Nacht und einmal bei Tag, wünsche ich gutes Gelingen und freue mich über großen Zuspruch von vielen Menschen unserer Stadt Graz.



Elke Kahr
Bürgermeisterin von Graz



NEXT LIBERTY

DRAMA|TIK |ER|INNEN FEST|IVAL GRAZ

11.–15. 6. 2025
dramatikerinnenfestival.at



Diese Orte und Kirchen sind heuer mit dabei und freuen sich auf Ihren Besuch!

Gleichenberg –
Hl. Margareta · Deutschlandsberg – Carla · Gratkorn – Pfarrkirche St. Stefan · Graz – Alte Buchdruckerei Alexander Bauer, Nebengebäude
Bürgerspital · Altkatholische Auferstehungskirche · Antoniuskirche und Volkskundemuseum · Baptistengemeinde · Barmherzige Brüder ·
Bürgerspitalskirche zum Hl. Geist · Carla Annenstraße · Diözesanmuseum Graz · Dom zu Graz · Dreifaltigkeitskirche · Evangelische Heilands-
kirche · Evangelische Kreuzkirche · Pfarre Hl. Johannes Bosco · Franziskanerkloster · Minoritensaal · Grabenkirche · Herz-Jesu-Kirche · Stadt-
spaziergang „Jesuiten in Graz“ · HörBibliothek der Pfarre Mariahilf · Innenhof des Priesterseminars · Kircheneck und Herrengasse · Koptisch-orthodoxe
Kirche Hl. Johannes der Täufer · KULTUM, Kulturzentrum bei den Minoriten · Leechkirche · Mariahilf Minoritenkloster · Pfarre Graz-Unbefleckte Empfängnis im
GGZ · Pfarrkirche Graz-Mariahilf, Mariahilferkirche · Pfarrkirche St. Andrä · Pfarrkirche und Pfarrheim Graz-Straßgang, Maria in Elend · Schloßbergplatz · Schnitt-
zeljagd Innenstadt · Stadtpfarrkirche zum Heiligen Blut · Stadtpaziergang „Arbeitsfreier Sonntag“ · Uniqa Lerncafé Eggenberg-Schutzengel · Welsche Kirche ·
Irdning – Pfarrkirche Hll. Petrus und Paulus · Kalsdorf bei Graz – Pfarrkirche Hl. Paulus · Kapfenberg – Evangelische Christuskirche · Kapfenberg – Pfarrkirche
St. Oswald · Kindberg – Evangelische Auferstehungskirche · Kalvarienbergkirche Hl. Kreuz · Pfarrkirche Hll. Peter und Paul · Schloss Ober-
kindberg · Knittelfeld – Stadtpfarrkirche Christus König · Köflach – Pfarrkirche Hl. Maria Magdalena · Krieglach – Pfarrkirche Hl. Jakobus d. Ä.,
Pfarrgarten und Pfarrsaal · Leibnitz – Evangelische Kirche A.B. · Leoben – Pfarrkirche Leoben-Waasen, Mariä Himmelfahrt · Maria Lankowitz
– Franziskanerkloster und Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung · Markt Hartmannsdorf – Pfarrkirche Hl. Radegundis · Mürrzuschlag –
Pfarrkirche Hl. Kunigunde · Neumarkt – Pflegewohnhaus der Caritas · Oberhaag – Pfarrkirche · Pischelsdorf – Pfarrkirche Hll. Petrus und
Paulus · Riegersburg – Pfarrheim · Pfarrkirche Hl. Martin · Rothenthurm/St. Peter ob Judenburg – Schloss Rothenthurm · St. Lorenzen im
Mürztal – Pfarrkirche Hl. Laurentius · St. Nikolai ob Draßling – Pfarrkirche Hl. Nikolaus · ZIB Nikolai · St. Oswald ob Eibiswald – Pfarrkirche
und Malli Kapelle · Dietersdorf/St. Peter am Ottersbach – Seelsorgestelle Dieters-
dorf am Gnasbach · Veranstaltungssaal im Rüsthaus · St. Peter am Otters-
bach – Pfarrgarten St. Peter · St. Radegund bei Graz – Kalvarienberg-
kirche · Pfarrkirche St. Radegund am Schöckel · St. Stefan ob
Stainz – Pfarrkirche Hl. Stefan · Pfarrhof · Kirchplatz · Aufbah-
rungshalle · Bücherei · Turnau – Pfarrkirche Hl. Jakobus ·
Wagna – Pfarrkirche Christus der Auferstandene · Weiz –
Evangelische Gustav-Adolf-Kirche · Taborkirche · Weizberg-
kirche, Basilika am Weizberg · Wildalpen – Pfarrkirche
Hl. Barbara

wir können
#HOFFEN

Besondere Entdeckungen

bei unseren Touren, Führungen und Spaziergängen

Fahrradtour Pfarre Hl. Johannes Bosco

Treffpunkt: Südbahnstraße 100, 8020 Graz

17:00-18:45 **Radtour mit Geschichte – 90 Jahre Pfarre Don Bosco** |



Zwischen Straßgang und der damaligen Grazer Stadtgrenze, an der heutigen Don Bosco-Kreuzung, wurde 1935 die Pfarre gegründet. Wir fahren mit dem Fahrrad durchs Pfarrgebiet und machen an verschiedenen Plätzen einen 360°-Rundblick, wo wir uns mit der Vergangenheit und der Gegenwart beschäftigen.

Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

Keine Anmeldung erforderlich.

Schnitzeljagd der Katholischen Jugend

Treffpunkt: Herrngasse, 8010 Graz

17:00-21:00 **Auf Mission Hoffnung – Schnitzeljagd durch die Grazer**



Innenstadt | Ob Jung oder Alt – macht euch gemeinsam mit der Katholischen Jugend Steiermark auf zu einer spannenden Schnitzeljagd durch die Grazer Innenstadt! Entdeckt bedeutende religiöse Orte in Graz und frischt dabei mit Abwechslung und Humor euer Wissen rund um das Jahr der Hoffnung und die Katholische Kirche auf.



**DENK
DICH
NEU.**

Schafft ihr es, alle Rätsel zu lösen? **Keine Anmeldung erforderlich.**



Historische Stadtspaziergang „Jesuiten in Graz“

Treffpunkt: vor dem Dom zu Graz, 8010 Graz

18:00-19:00 **Führung „Schulgründungen der Jesuiten in Graz in der Zeit der Gegenreformation“** | Die Bildungsoffensive der

Jesuiten, in Kooperation mit den Habsburgischen Herrschern, stehen im Zentrum dieses Spazierganges. Es wurden die Grundlagen für unser heutiges Bildungssystem gelegt und dies wird anhand von Schulorten in der Grazer Innenstadt gezeigt. Es führt Mag.^a Dr.ⁱⁿ Petra Berger (Historikern, Musikerin).

Achtung: Begrenzte Teilnehmer:innenzahl – Zählkarten beim Kircheneck ab Di, 13.5.2025, 17:00 Uhr

Stadtspaziergang „Arbeitsfreier Sonntag“

Treffpunkt: Bischofplatz 4, 8010 Graz

19:00-20:00 **Immer wieder freier Sonntag ...** | Der Fonds für Arbeit und Bildung der Diözese Graz-Seckau lädt zum Stadtspaziergang über die Errungenschaft des arbeitsfreien Sonntags. Im Rahmen des Rundganges werden an verschiedenen Stationen in der Grazer Innenstadt Aspekte des Sonntags, wie z. B. die Sonntagsöffnung im Handel, thematisiert. Führung mit Austria Guide Sophie Zeiler Mahours



Achtung: Begrenzte Teilnehmer:innenzahl – Zählkarten beim Kircheneck ab Di, 13.5.2025, 17:00 Uhr

Führung durch den Minoritensaal

Treffpunkt: Mariahilferplatz 3, 8020 Graz

21:00-22:00 **Faszination Barock** | Dr. Johannes Rauchenberger, künstlerischer Leiter des KULTUM, führt durch den wunderschönen Barocksaal und lässt die Deckengemälde und Tafelbilder für uns lebendig werden.

Achtung: Begrenzte Teilnehmer:innenzahl – Zählkarten ab Di, 13.5.2025, 17:00 Uhr im Kircheneck in der Herrngasse 23!

Zählkarten und Anmeldungen

für Angebote mit begrenzter Teilnehmer:innenzahl

Für folgende Führungen, Lesungen und Vorträge erhalten Sie kostenlose Zählkarten am **Dienstag, 13. Mai 2025, 17:00–18:00 Uhr im Kircheneck**, Herrengasse 23. Anschließend solange der Vorrat reicht zu den regulären Öffnungszeiten. **Persönliche Abholung:** maximal 2 Zählkarten pro Person!

Historischer Stadtspaziergang | „Jesuiten in Graz“

18:00 Uhr · max. 25 Personen. *Siehe Seite 15.*

Leechkirche | Führung durch die Ausgrabungen

18:00, 19:00 Uhr · je max. 15 Personen. *Siehe Seite 31.*

Stadtspaziergang | „Immer wieder freier Sonntag ...“

19:00 Uhr · max. 20 Personen. *Siehe Seite 15.*

Herz-Jesu-Kirche | Führung „Türme, Treppen, Töne“

19:30, 20:10, 20:50 Uhr · je max. 20 Personen. *Siehe Seite 29.*

Alte Buchdruckerei Alexander Bauer | Vorträge & Führungen

Führung durch die Buchdruckerei

18:00, 19:00, 20:00, 21:00, 22:00 Uhr · *Siehe Seite 34.*

„Johannes Gutenberg und sein ambitioniertes Bibelprojekt“

18:30, 19:30 Uhr · *Siehe Seite 35.*

jeweils max. 12 Personen pro Vortrag bzw. Führung.

Minoritensaal | Führung „Faszination Barock“

21:00 Uhr · max. 30 Personen. *Siehe Seite 15.*

Dom zu Graz | Führungen

Die Neue Domorgel · 21:00 Uhr · max. 30 Pers. *Siehe Seite 24.*

Verborgene Schätze · 21:15 Uhr · max. 20 Pers. *Siehe Seite 25.*

Über den Dächern von Graz · 22:15 Uhr · max. 14 Pers. *Siehe Seite 25.*

Informationen zur Langen Nacht der Kirchen

finden Sie analog und digital:

zentral: vor Ort beim Kircheneck

in der Herrengasse 23, 8010 Graz

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 10:00–18:00 Uhr

Tel: 0316/81 15 28 (zu den Öffnungszeiten)

E-Mail: kircheneck@graz-seckau.at

regional: bei allen teilnehmenden Kirchen,

Institutionen und diversen Tourismusverbänden

online: www.langenachtderkirchen.at/steiermark

Infopoints in der Langen Nacht der Kirchen

in Graz am 23. Mai 2025:

Kircheneck

Herrengasse 23, 8010 Graz: 10:00–22:00 Uhr

Diözesanmuseum Graz

Bürgergasse 2, 8010 Graz: 18:00–23:00 Uhr

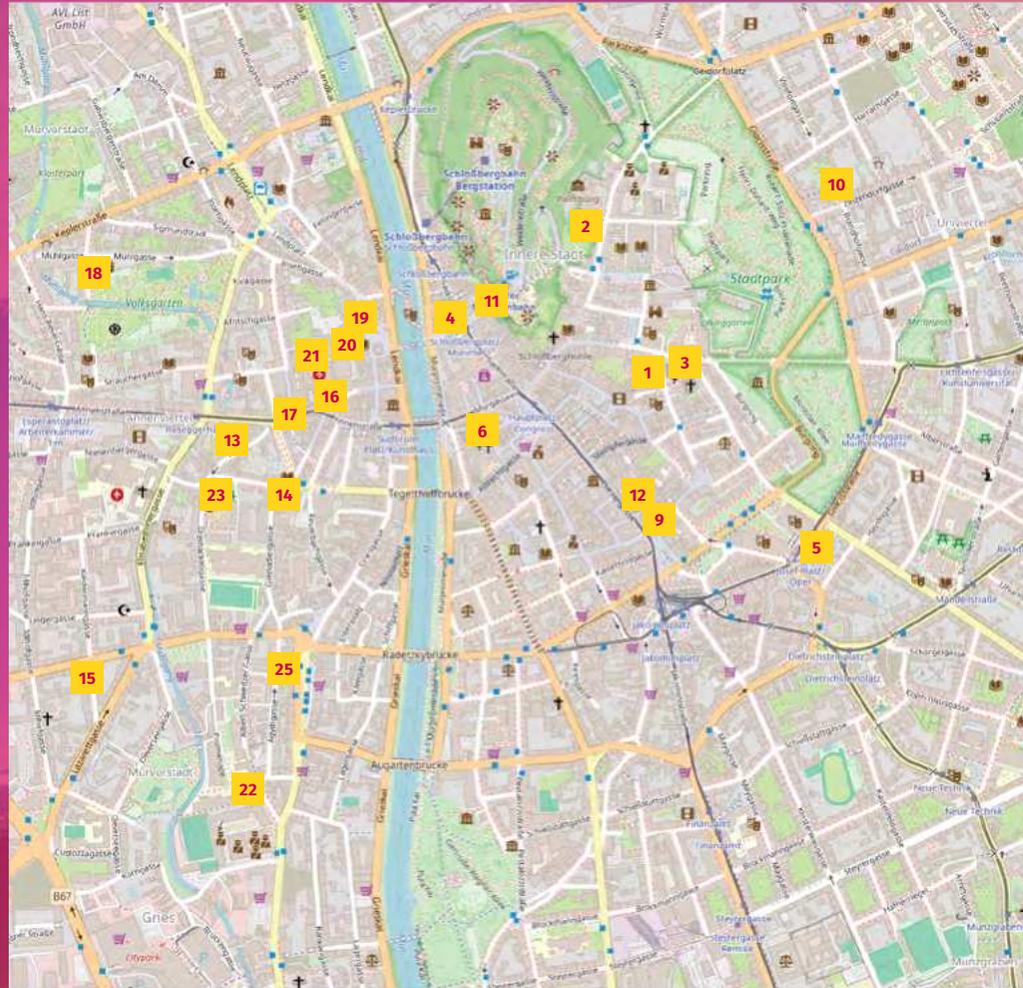


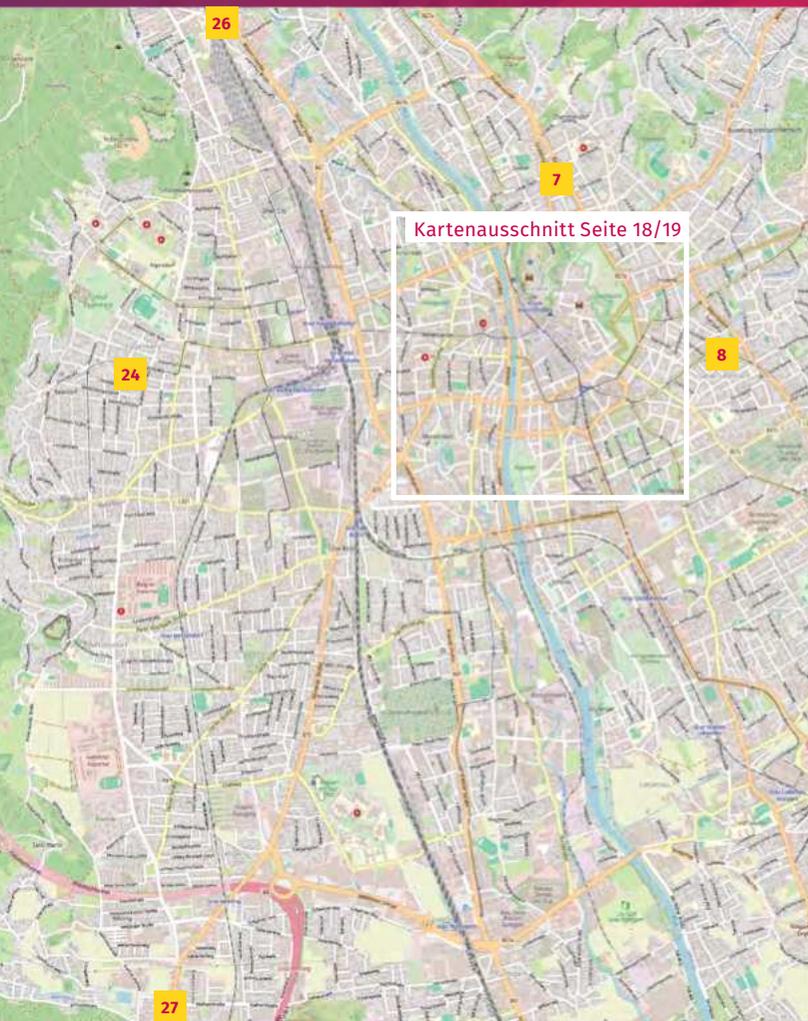
Hund!
brät durstig?

Region Graz

Kirchen und Orte im Zentrum

- 1 Priesterseminar der Diözese Graz-Seckau
Diözesanmuseum · Innenhof
- 2 Antoniuskirche – Volkskundemuseum
- 3 Dom zu Graz
- 4 Dreifaltigkeitskirche
- 5 Evangelische Heilandskirche
- 6 Franziskanerkloster und -kirche
- 9 Kircheneck und Herrngasse
- 10 Leechkirche
- 11 Schloßbergplatz – Gastprogramm der KAB
- 12 Stadtpfarrkirche Zum Heiligen Blut
- 13 Altes Bürgerspital
- 14 Altkatholische Auferstehungskirche
- 15 Baptistengemeinde
- 16 Barmherzigenkirche und Barmherzige Brüder
- 17 Carla Annenstraße
- 18 Evangelische Kreuzkirche Graz
- 19 Mariahilf – Minoritenkloster
- 20 Mariahilf – Pfarrkirche und HörBibliothek
- 21 KULTUM
- 22 Pfarre Unbefleckte Empfängnis im GGZ
- 23 St. Andrä-Kirche
- 25 Welsche Kirche





Region Graz

Kirchen und Orte außerhalb des Zentrums

- 7** Grabenkirche
- 8** Herz-Jesu-Kirche
- 24** Uniqa Lerncafé Eggenberg-Schutzengel
- 26** Koptisch-Orthodoxe Kirche
- 27** Pfarre Straßgang

1

Im Priesterseminar der Diözese Graz-Seckau – Innenhof, Diözesanmuseum

 Bürgergasse 2, 8010 Graz

Vom Hauptplatz 8 Minuten zu Fuß; Buslinie 30, Hst. Karmeliterplatz

Ehemaliges Jesuitenkollegium, seit 400 Jahren geistiges, kulturelles und religiöses Zentrum der Diözese. Imposante Hofanlage, barockes Stiegenhaus, über 300 Jahre altes Refektorium und Barocksaal. Das Priesterseminar ist unverzichtbarer Teil der sogenannten Grazer Stadtkrone.

Im Innenhof des Priesterseminars

20:15-21:00 Lichterlabyrinth – Entzünden der Kerzen | Das Familienreferat der Katholischen Kirche Steiermark lädt auch heuer wieder zum Begehen des Lichterlabyrinths ein. Wenn es zu dämmern beginnt, werden die Kerzen entzündet, damit mit zunehmender Dunkelheit das Labyrinth im hellen Schein erstrahlen kann. Legen wir gemeinsam eine Lichtspur!

Achtung: Nur bei Schönwetter!

21:00-24:00 Eintauchen ins Lichterlabyrinth | Wir betreten das Labyrinth der brennenden Kerzen und bewegen uns in Richtung Zentrum. Immer wieder entfernen wir uns davon, gehen Umwege und kommen letztendlich doch in der Mitte an. Jede Person hat ihren eigenen Rhythmus und darf in ihrer eigenen Geschwindigkeit gehen ... Das „Leuchten“ und „Gehen“ wird von meditativer Musik begleitet. **Achtung: Nur bei Schönwetter!**

23:00-24:00 Gemeinsamer Ausklang der Langen Nacht der Kirchen 2025 | Voller Hoffnung lassen wir diese wunderbare Nacht gemeinsam ausklingen: Die Kerzen des Lichterlabyrinths schaffen eine einzigartige Atmosphäre für den ökumenischen Schlusssegen und laden im Anschluss zu Gesprächen und zum Verweilen bei Speis & Trank ein. **Achtung: Die Veranstaltung findet bei Schlechtwetter im Refektorium des Priesterseminars statt!**

Im Diözesanmuseum Graz

18:30-19:00 Hoffnung – Frieden | Das Diözesanmuseum Graz wirft in seiner Sonderausstellung ein besonderes Licht auf die Themen Hoffnung und Frieden. In einem Spannungsbogen zwischen alter und neuer Kunst zeigen sich Bilder, Aspekte und Formen dieser Ursehnsucht. Begleiten Sie uns in einer kurzen Spezialführung durch diese Ausstellung.
www.dioezesanmuseum.at

2

Antoniuskirche Volkskundemuseum

Paulustorgasse 13, 8010 Graz |

www.volkskundemuseum-graz.at

Vom Hauptplatz 8 Minuten zu Fuß, vom Geidorfplatz 5 Minuten



Um das Jahr 1600 errichteten die Kapuziner am Abhang des Schloßberges ein Kloster und die dem Hl. Antonius von Padua geweihte Kirche. 1913 fand das neu gegründete Volkskundemuseum hier seine Heimstatt.

18:00-18:15 Crossover Volksmusik | mit Künstler:innen des Johann-Joseph-Fux-Konservatoriums Graz.

19:00-19:15

20:00-20:15

18:15-18:45 Kirchenführung | Kurzführungen durch die Antoniuskirche des ehemaligen Kapuzinerklosters: Erfahren Sie mehr über die bewegte Geschichte des Bauwerks aus dem frühen 17. Jahrhundert und dessen eindrucksvolles Altarbild von Pietro de Pomis.

18:45-19:00 „Malala im Museum“ | Durch Vermittlung von Patenschaften im Großraum Graz zwischen Frauen aus der Mehrheitsgesellschaft und Frauen mit Migrations- und Fluchthintergrund sollen vielfältige Kompetenzen, Selbstbestimmung und Partizipation am gesellschaftlichen Leben gefördert und das „Wir-Gefühl“ gestärkt werden. In Kooperation mit der Caritas der Diözese Graz-Seckau.

Caritas & Du

3

Dom zu Graz

 Bürgergasse 1, 8010 Graz | www.domgraz.at
Linie 30, Haltestelle Schauspielhaus
Vom Hauptplatz 8 Minuten zu Fuß

Im 15. Jh. als Pfarrkirche zum hl. Ägydius erbaut und im Zuge der Gegenreformation an die Jesuiten übergeben – 1786, als Graz Bischofsitz wurde, zur Domkirche erhoben. Die Barbara-kapelle war im »Dritten Reich« Treffpunkt von Christ:innen im Untergrund.

19:00–19:55 Gedenkmesse zum 5. Todestag von Bischof Johann Weber |

 Vor fünf Jahren verstarb Bischof Johann Weber im 94. Lebensjahr. Er war von 1969–2001 Bischof der Diözese Graz-Seckau. „Seine Herzlichkeit, seine Offenheit und sein tiefer Glaube waren über Jahrzehnte das Rückgrat unserer Diözese“, sagte Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl, der mit der Gemeinde den Gedenkgottesdienst seines Vorgängers feiern wird.

20:00–20:30 „LICHT“ – Kurzkonzert der Jugendkantorei der Dommusik

 **Graz in der Katharinenkirche am Mausoleum** | Die Jugendkantorei der Grazer Dommusik interpretiert unter der Leitung von Domkapellmeisterin Melissa Dermastia Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Karl Jenkins, Morten Lauridsen, Reena Esmail u. a. Lassen Sie sich von den Werken und den jugendlichen Stimmen inspirieren. Genießen Sie das Kurzkonzert in der Katharinenkirche am Mausoleum.

21:00–22:00 Die neue Domorgel | Domorganist Christian Iwan stellt die neue Grazer Domorgel vor. In Wort und Musik wird er die schier unbegrenzten klanglichen Möglichkeiten des neuen Instrumentes präsentieren und manchen Einblick ins Innenleben der Orgel gewähren.

Begrenzte Teilnehmer:innenzahl: 30 Personen, kostenlose Zählkarten gibt es ab 13. Mai 2025 beim Kircheneck in der Herrengasse 23!

Treffpunkt: Ausgang zur Domorgel.

21:15–22:10 Verborgene Schätze | Bei der Führung von der Domherrenkapelle zum Tafelbild „Kreuzigung mit Gedräng“ von Conrad Laib zur Romualdkapelle entdecken wir kostbare, verborgene Schätze der Kirchenkunst mit Christian Brunnthaler.

Begrenzte Teilnehmer:innenzahl: 20 Personen, kostenlose Zählkarten gibt es ab 13. Mai 2025 beim Kircheneck in der Herrengasse 23!

Treffpunkt vor der Domherrenkapelle, Bürgergasse 1

22:15–23:00 Über den Dächern von Graz – die Glocken des Ägydiusdoms |

 Es sind 126 Stufen, die uns in das Gebälk und weiter zum Dachreiter mit den sieben Glocken führen. Neben dem Erlebnis gibt es von Christian Brunnthaler Informationen zur Entstehung. Der Blick über die Dächer von Graz wird begeistern.

Begrenzte Teilnehmer:innenzahl: 14 Personen, kostenlose Zählkarten gibt es ab 13. Mai 2025 beim Kircheneck in der Herrengasse 23!

Treffpunkt Nordeingang (Rampe).

4

Dreifaltigkeitskirche – Franziskanerinnen von der Unbefleckten Empfängnis

  **Schloßbergplatz 1, 8010 Graz**
Straßenbahnlinie 1, 4, 6, 7 und Buslinien 40, 67, Hst. Roseggerhaus

Die Franziskanerinnen (auch Grazer Schulschwestern) haben 1900 Kloster und Dreifaltigkeitskirche von den Ursulinen übernommen. Neben der Klostergemeinschaft prägen die Kinder der Sr. Klara Fietz Volksschule und des Kindergartens das Leben im Haus. Die Klosterkirche ist als einmaliges Barockjuwel erhalten geblieben.

19:00–19:45 Hoffnungsklänge – Hoffnungstexte – Hoffungszeit |

  Musik für Violine und Orgel mit Hoffnungstexten zum Nachdenken. Klára Ronai, Violine; Sr. Vera Ronai, Orgel.

20:00–20:45 KunstWerkKloster | Kirchen- und Klosterführung.

  **Treffpunkt: vor der Dreifaltigkeitskirche.**

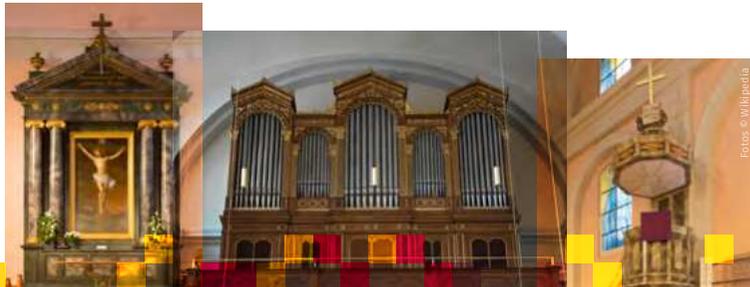
5

Evangelische Heilandskirche

 **Kaiser-Josef-Platz 9, 8010 Graz** | www.heilandskirche.st
Straßenbahnlinien 1, 7, Buslinien 31, 39,
Haltestelle Kaiser-Josef-Platz/Oper

An diesem Platz entstand 1824 das erste Bethaus nach dem Toleranzpatent; Hochaltar und Altarbild stammen noch aus dieser Zeit. Ihre heutige Gestalt erhielt die Kirche im Jahr 1853, der Innenraum wurde 1992 neu gestaltet. Zum Jubiläumsjahr 2017 wurde die Kirchenorgel erneuert.

- 18:00-18:05 Glockenläuten** | Eröffnung der Langen Nacht mit Glockengeläut. 
- 18:10-18:50 Duo Chantoneon** | Christine Swoboda & Lisa Cristelli. 
- 19:00-19:30 Kirchenführung** | mit Historikerin und Kuratorin Angelika Halbedl-Herrich.  
- 19:40-20:25 Orgel(ver)führung** | mit Kantor Tamás Szócs.  
- 20:45-21:30 graz gospel chor** | Leitung: Zeljka Hrestak.  
- 22:00-22:30 Politisches Nachtgebet** | mit Pfarrer Matthias Weigold. 
- 22:30-23:00 Euleorgel-Musik zur Eule-Zeit** | mit Kantor Tamás Szócs.  



6

Franziskanerkloster und -kirche

 **Franziskanerplatz 14, 8010 Graz** | www.franziskaner-graz.at
2 Minuten zu Fuß vom Hauptplatz



1256 wurde der erste Kirchenbau der Franziskaner in Graz vollendet, 1330 der Langchor angebaut, 1516/17 erfolgte der Umbau zu einer dreischiffigen Staffelhallenkirche. Der 68,5 Meter hohe Westturm wurde 1636 bis 1643 vom Kriegsministerium als Wehrturm der Stadt Graz errichtet.

- 19:30-20:00 Feierliche Vesper** | Zum feierlichen Auftakt der „Langen Nacht der Kirchen“ laden wir herzlich zur gemeinsamen Vesper in der Hauptkirche ein. Diese besinnliche Gebetsstunde bietet Raum für Stille, Einkehr und spirituelle Einstimmung auf den weiteren Abend.  
- 20:00-22:00 Film „Every Soul“** 
- 20:00-21:00 Orgelmusik erklingt** | Unter der Leitung von Katharina Larissa Paech gestalten ihre Schüler ein abwechslungsreiches Orgelkonzert in der Hauptkirche. Mit verschiedenen Stücken bringen sie die majestätische Klangwelt der Orgel zum Leuchten und laden zum Lauschen und Verweilen ein.  
- 20:15-22:00 Begegnung und Austausch** | Während des Abends gibt es die Möglichkeit, sich bei Brötchen und Getränken in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Ort: Kultursaal (Zugang über den Kreuzgang). 
- 21:00-22:00 Der Sonnengesang des hl. Franziskus** | Anlässlich des 800-jährigen Jubiläums seines berühmtesten Gebets erklingt der „Sonnengesang“ in der Hauptkirche. Dieses Lobgedicht des heiligen Franziskus preist die Schönheit der Schöpfung und lädt dazu ein, Dankbarkeit und Ehrfurcht vor der Natur und dem Leben neu zu entdecken. 
- 22:15-22:30 Gemeinsames Schlussgebet** | Zum Abschluss der „Langen Nacht der Kirchen“ versammeln wir uns noch einmal in der Hauptkirche, um gemeinsam zu beten und den Abend in Stille und Segen ausklingen zu lassen.  

Grabenkirche Zum Hl. Johannes dem Täufer

 **Kirchengasse 4, 8010 Graz**
Straßenbahnlinien 4, 5, Haltestelle Lange Gasse;
Buslinien 58, 63, Haltestelle Grabenstraße

Im 17. Jh errichteten die Kapuziner in der Grabenvorstadt – außerhalb der Stadtmauern – eine Niederlassung, 1652 wurde die Kirche mit anschließendem Kloster geweiht. Seit 1786 ist die Kirche hl. Johannes der Täufer, einfach Grabenkirche genannt, Pfarrkirche.



17:00-17:45 **Kinderprogramm – Stabpuppenspiel „Der Regenbogenfisch“** |

 Pfarrer Markus Madl erwartet die Kinder vor der Kirche zum gemeinsamen Einzug. Nach einer kurzen Begrüßung wird ein Stabpuppenspiel nach der Geschichte des Kinderbuches „Der Regenbogenfisch“ von Marcus Pfister durch Grete Gutjahr und ihr Team aufgeführt. Für Kinder ab 2 Jahren.

17:45-17:55 **Begrüßung** | durch Pfarrer Markus Madl.

18:00-18:45 **Kirchenführung „Symbole, Bilder und Bedeutung“ – Bot-schaften der Bibel im Kirchenraum** | mit Anna Steinkellner.

18:00-21:00 **Ausstellung „Die Grabenkirche im Wandel der Zeit“** | In der Kinderkapelle der Pfarrkirche wird ein kleiner Einblick in die Vergangenheit der Pfarre dargestellt. Der Schwerpunkt liegt bei der nicht mehr sichtbaren Geschichte. Neben einem zeitlichen Überblick geht es um diverse bauliche Änderungen, eine Innengestaltung nach Ludwig Kurz Goldenstein, ein wiederentdecktes Glasfenster, verschollene Altarbilder, sowie um Kuriositäten und Anekdoten.

19:00-19:15 **Orgelauftakt** | Kostproben aus barocker Orgelmusik, gespielt von Agnes Dontschev.

20:00-20:45 **Kirchenführung „Kapuziner, Kaiser und Kunst“ – Reise in die Geschichte der Grabenkirche** | mit Tosca Purr.

21:00-21:30 **Ausklang mit Agape und Musikbegleitung** | Bewirtung mit Getränken und Fingerfood. Musikalische Begleitung durch Teresa Waclavic „Quer durch die Zeit“.

Herz-Jesu-Kirche

 **Sparbersbachgasse 58, 8010 Graz**
www.graz-herz-jesu.at
Straßenbahnlinien 3 und 13, Haltestelle Herz Jesu Kirche



Zusammen mit dem Pfarrhof das bedeutendste Bauensemble des späten Historismus in der Steiermark. 1891 Weihe durch Fürstbischof Johann Baptist Zwerger. Der Kirchturm ist mit 109,6 Metern der dritthöchste in Österreich. Altar und Ambo stammen vom weststeirischen Künstler Gustav Troger.

18:30-19:15 **Grüß Gott!** | Abendmesse

19:30-20:30 **Türme, Treppen, Töne** | Führung auf den höchsten Kirchturm der Steiermark.

20:10-21:10 **Für jeweils 20 Personen, Dauer: ca. 1 Stunde**

 **Achtung: Begrenzte Teilnehmer:innenzahl – kostenlose Zählkarten gibt es ab 13. Mai 2025 beim Kircheneck in der Herrengasse 23!**
Max. zwei Zählkarten pro Person, solange der Vorrat reicht!

19:30-21:00 **Lagerfeuer, Steckerlbrot ... und ein neuer Garten** | Kinder, Familien und Interessierte sind eingeladen, das wachsende Schul- und Gemeinschaftsprojekt „Herzgarten“ hinter der Herz-Jesu-Kirche zu entdecken und am Lagerfeuer Steckerlbrot zu backen.

20:30-21:40 **Brahms-Requiem** | „Ein deutsches Requiem“ von Johannes Brahms in Klavierfassung. Die Chöre der Kirchenmusik Herz-Jesu singen auf den Stufen des Hauptportals.

22:00-22:15 **„Guten Abend, gut' Nacht“** | Spirituell den Tag beschließen – vor dem Hochaltar in der Oberkirche.

9

Kircheneck und Herrengasse

 **Herrngasse 23, 8010 Graz** |
www.kath-kirche-graz.at/kircheneck
 3 Minuten zu Fuß von Hauptplatz oder Jakominiplatz

Wir haben Zeit für die Menschen!

Wir haben ZEIT für SIE!

Das Kircheneck ist ein Ort des Gesprächs, der Begegnung und der Information der Katholischen Stadtkirche Graz.



18:00-20:00 „Halleluja“ – Eisverkostung | Beim Kircheneck wird das köstliche „Halleluja“-Eis angeboten.

Kircheneckleiter Robert Hautz und Charly Temmel eröffnen die Eisverkostung um 18 Uhr. Das „Halleluja“-Eis wird von Temmel-Eis nach dem Gewinnerrezept für die europäische Eissorte des Jahres 2025 anlässlich des Heiligen Jahres hergestellt. Es hat einen cremigen Geschmack mit einem Hauch von Schokolade, Nougat und gerösteten Nüssen.

18:00-22:00 AnsprechBar #offen | Die AnsprechBar vor dem Kircheneck bietet kühles Bier, Wasser, selbstgemachten Holundersaft und Personen, die Zeit haben zum Plaudern oder für spannende Hoffnungsgeschichten.



mit dem Halleluja-Eis



Charly Temmel & Robert Hautz

10

Leechkirche Universitätskirche Maria am Leech

Zinzendorfgasse 3, 8010 Graz
 Buslinien 31 und 39, Haltestelle Zinzendorfgasse, 2 Min. zu Fuß



Älteste Kirche im Stadtzentrum von Graz, im 13. Jh. von Deutschordensrittern auf einem vorchristlichen Grabhügel erbaut. Aus der Bauzeit stammt das Portal mit der wunderschönen Madonna mit Kind, von den ursprünglichen Glasgemälden haben sich 105 Scheiben erhalten.

18:00-19:00 Führung durch die Ausgrabungen in der Leechkirche | Die

19:00-20:00 Archäologie des Leechhügels: Dank des großen Erfolges der letzten Jahre freuen wir uns, dass wir erneut den Archäologen Manfred Lehner gewinnen konnten, der durch die Ausgrabungen des vorchristlichen Grabhügels unter der Leechkirche führen wird.

Achtung! Begrenzte Teilnehmer:innenzahl – max. 15 Personen pro Führung. Zählkarten sind im Kircheneck, Herrngasse 23 erhältlich.

18:00-19:00 Führung durch die Allmende Leech – Stadtgärtnern im

19:00-20:00 Univiertel | Eine studentische Initiative zur Öffnung und kreativen Nutzung der Grünflächen im Univiertel und ein entspanntes und dialogisches Miteinander von lokaler Nachbarschaft, Studierenden und Interventionen zeitgenössischer Kunst.

www.khg-graz.at/einrichtung/139

21:00-21:00 „Fünf Stationen – Weg zu Neuem“ | Begleitend zum Literatur- und Musikkonzert wird eine Ausstellung der ukrainischen Fotografin Marina Kravchuk gezeigt. In „Fünf Stationen – Weg zu Neuem“ verarbeitet sie ihre Flucht aus der Ukraine und setzt sich mit den fünf Phasen der Akzeptanz auseinander – ein berührender Blick auf Verlust, Veränderung und Neubeginn.

Schloßbergplatz – Gastprogramm der Katholischen Arbeitnehmer:innenbewegung

Schloßbergplatz, 8010 Graz

Straßenbahnlinien 3 und 5 Haltestelle Schloßbergplatz/Murinsel

Der Schloßbergplatz ist ein Platz im Stadtbezirk Innere Stadt. Seit 1929 ist er nach dem Grazer Schloßberg benannt, dessen Westflanke an dem Platz quasi senkrecht ansteigt. 260 Stufen führen als Zick-Zack-Weg (meist als Friedenssteig bezeichnet) vom Schloßbergplatz den Felshang hinauf zum Uhrturm.

19:00-20:00 Aufstehen für den Frieden! | Friede ist ein kostbares Gut, das längst nicht überall „verfügbar“ ist. Am Schloßbergplatz, nahe dem Friedenssteig, wollen wir aufstehen und uns aufstellen für den Frieden, den die Welt braucht. Ein Programm der KAB Steiermark mit Vertreter:innen der evangelischen Kirche Steiermark.

Stadtpfarrkirche Zum Heiligen Blut

 Herrengasse 23, 8010 Graz | www.stadtpfarrkirche-graz.at

3 Minuten zu Fuß von Hauptplatz oder Jakominiplatz

1440 ließ Friedrich III. nahe der damaligen Stadtmauer eine Corporis-Christi- (Fronleichnam-) Kapelle errichten. Er übergab sie 1466 den Dominikanern, die im Norden eine dreischiffige Kirche im Stil der Bettelordensgotik anbauten. 1585 wurde die Kirche zur Stadtpfarrkirche erhoben.

In der Stadtpfarrkirche

20:00-21:00 PSALMEN IN JAZZ & MORE | Willi Landl – Gesang; Pepe Auer – Saxophon, Klarinette; Stefan Heckel – Keyboard. Stefan Heckel komponierte für die Kath. Kirche Steiermark schon die Hymne des Jubiläumsjahres 2018 „ALLEZEIT.Segen“. Dieses Stück und Psalmvertonungen von Heckel erklingen neben Kompositionen der Ensemblemitglieder und Improvisationen. Das Konzert wird von Erwin Löschberger moderiert. Mitsingen ist erlaubt!

Im Brunnenhof

16:00-20:00 Interreligiöse Hoffnungswerkstatt | Die Hoffnungswerkstatt ist ein interaktives und kreatives Angebot von ComUnitySpirit – Religionen und Kulturen im Dialog, einem Projekt des Afro-Asiatischen Instituts Graz, in Kooperation mit der Kath. Stadtkirche Graz. Sie lädt besonders Familien mit Kindern ein, die Vielfalt der Hoffnungsbilder aus verschiedenen religiösen Traditionen zu entdecken und gemeinsam zum Thema Hoffnung zu gestalten. Die Werkstatt besteht aus mehreren Mitmach-Stationen.

www.comunityspirit.com/einrichtung/225000



Im alten Bürgerspital – Bürgerspitalskirche und Alte Buchdruckerei

  *Dominikanerg. 8/Annenstr. 19 (im Hof), 8020 Graz*
Straßenbahnlinie 1, 4, 6, 7 und Buslinien 40, 67, Hst. Roseggerhaus

Die Bürgerspitalskirche wird »der kleine Dom« genannt und birgt eine der ältesten noch erhaltenen Orgeln aus dem späten 18. Jh. Der Verein DruckZeug unterhält im Hof in der alten Buchdruckerei Alexander Bauer eine Werkstatt, in der das historische Handwerk des Schriftsatzes und des Buchdrucks zu erleben ist.

Kirche zum Hl. Geist im Bürgerspital

17:00-22:30 **Führung durch die Kirche und Orgelspiel** | Lernen Sie die Besonderheiten der Bürgerspitalskirche kennen!   Alternierend mit Organist:innen an der zweitältesten Orgel von Graz – jeweils ca. 15–20 Minuten – wird der Ursprung dieser Kirche bzw. die Grundidee der Bürgerspitalstiftung in ca. 30 Minuten erklärt.

Alte Buchdruckerei Alexander Bauer – Nebengebäude Bürgerspital

18:00-19:00 **Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts – eine Vorstadt-**
19:00-20:00 **druckerei** | Führungen zu jeder vollen Stunde von 18:00
20:00-21:00 bis 22:00 Uhr durch die alte Werkstatt, die auf eine lange
21:00-22:00 Tradition von (Buch-)Drucksorten für den christlichen
22:00-23:00 Bedarf zurückblickt.
  Durchgeführt von DruckZeug – der Verein!
Achtung: Begrenzte Teilnehmer:innenzahl. Max. 12 Personen pro Führung – kostenlose Zählkarten gibt es ab 13. Mai beim Kircheneck in der Herrengasse 23, siehe Info Seite 16!

DruckZeug
.....



18:30-19:00 **„Johannes Gutenberg und sein ambitioniertes Bibel-**
19:30-20:00 **projekt“** | Einführende Worte und viel anschauliches Material zu den Anfängen des Buchdrucks, der die Welt im ausgehenden Mittelalter veränderte, von Dr.ⁱⁿ Helga Hensle-Wlasak.

Im Chor-Raum der Bürgerspitalskirche.

Achtung: Begrenzte Teilnehmer:innenzahl. Max. 12 Personen pro Vortrag – kostenlose Zählkarten gibt es ab 13. Mai beim Kircheneck in der Herrengasse 23, siehe Info Seite 16!

Altkatholische Auferstehungskirche

  *Kernstockgasse 1-3, 8020 Graz*
Straßenbahnlinien 1, 4, 6, 7, Haltestelle Südtirolerplatz,
3 Minuten zu Fuß; Buslinie 67, Haltestelle Bad zur Sonne



Ein Saal im Westtrakt des ehemaligen Waisenhauses – später Volksschule St. Andrä – wurde 1901 zum Kirchenraum der Alt Katholiken umgebaut.

19:00-23:00 **„Altkatholisch ist für mich ...“** | Es wird die ganze Lange  Nacht hindurch ein Video laufen, in dem Alt Katholik:innen erzählen, was für sie altkatholisch sein bedeutet. Man kann in den Raum, in dem das Video läuft, einfach hineingehen, sich hinsetzen, schauen und hören.

19:00-23:00 **Wer sind die Alt Katholik:innen?** | Kommen Sie gerne bei  uns vorbei, besuchen Sie uns in unserem Gemeindezentrum und lernen sie die Alt Katholik:innen kennen. Alt Katholik:innen stehen Ihnen für Fragen zur Verfügung.

19:00-20:00 **Healing Songs mit Robert Sawilla** | Robert Sawilla – Stimmtherapeut, Stimmcoach und Singleiter – lädt ein zum Mitsingen und Mitbewegen. 

20:00-21:00 **Voc[al:]ternativ, der Popmusik-, Jazz- und Gospelchor, singt** | ... und gibt einige Lieder zum Besten. Ihre Stimmen harmonieren und nehmen hinein ins Lied. Dazwischen wird Diakonin Ines Tobisch Texte des Friedens lesen. Es wird also ein „Friedens-Hör-Konzert“ für Herz und Sinn. 

21:15-22:00 Abendgebet nach altkatholisch-anglikanischer Tradition |

🕯️ Die Altkatholik:innen haben bereits in ihren Anfangszeiten „Anleihen“ bei ihren anglikanischen Schwesterkirchen (Church of England und Episcopal Church) genommen, wenn es um Formen des Betens und Gottesdienstfeiern gegangen ist. Sie sind herzlich eingeladen, mitzufeiern!

22:15-23:00 Da sein vor DIR | Eine Zeit in unserem ansprechenden

🕯️ Kirchenraum genießen und ins Gebet kommen oder einfach nur da sein.

15

Baptistengemeinde Graz

🕯️ 🕯️ *Idlhofgasse 89, 8020 Graz*

Linien 31, 32, 33, Haltestelle Lissagasse/Jugendhotel

Die Baptistengemeinde Graz besteht seit 1877. Bis 1894 traf man sich in der Griesgasse 14, in den 1950er- und 1960er-Jahren in den Räumen der Altkatholischen Kirche. 1968 wurde das Gebäude in der Idlhofgasse Versammlungsort und Treffpunkt der Baptisten. 1992 erhielt das Gemeindehaus sein heutiges Erscheinungsbild.

19:00-19:30 Make a joyful noise unto the Lord! | Lobpreis zum Zuhören

🕯️ 🕯️ und Mitsingen.

19:45-20:15 Von biblischer Weisheit hören und lernen | Lesung aus dem

🕯️ Buch Kohelet.

20:15-21:00 Liebe geht durch den Magen | Beim Essen lässt es sich am

🕯️ besten unterhalten.

21:00-21:45 Pardon, ich bin Baptist | 500 Jahre Täufertum und eine

🕯️ 🕯️ Freikirche – Wer sind Baptisten? Fragen erlaubt!

22:00-22:30 Make a joyful noise unto the Lord! | Lieder und Gebete zum

🕯️ 🕯️ Tagesausklang.

16

Barmherzigenkirche & Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

🕯️ 🕯️ *Annenstraße 2, 8020 Graz*

Straßenbahnlinien 1,4,6,7, Haltestelle Südtirolerplatz



Die Barmherzigenkirche, erbaut 1735–1769, gilt als ein Höhepunkt des steirischen Barock, gehört zum Krankenhaus der Barmherzigen Brüder und dient seit Beginn des 19. Jahrhunderts auch als Garnisonskirche.

18:00-19:00 Der Herr ist mein Licht und mein Heil | Innerhalb der

🕯️ Messfeier wird die Krankensalbung als Sakrament der heilenden Nähe Gottes, der Stärkung und Ermutigung gespendet. Musikalisch wird dieser Gottesdienst von der Projektband der Barmherzigen Brüder Graz gestaltet.

Ort: Barmherzigenkirche

19:00-21:00 Gastfreundschaft und Begegnung | Bei einer Klostersuppe

🕯️ mit den Barmherzigen Brüdern, der Krankenhausesseelsorge und vor allem miteinander ins Gespräch kommen.

Ort: Kreuzgang des Klosters.

19:00-19:30 Kirchenführung | Die Kirche gilt als Juwel der barocken

🕯️ Sakralarchitektur. Erbaut von Johann Georg Stengg, wurde sie 1769 geweiht. Der Innenraum beeindruckt mit nahezu vollständig erhaltener spätbarocker Ausstattung. Besonders bemerkenswert sind die zahlreichen Darstellungen von Heiligen, die einst als himmlische Fürsprecher bei Erkrankungen verehrt wurden. Führung mit Leopold Keber.

19:30-20:30 Klostergartenführung und Heilpflanzenkunde | Fach-

🕯️ kundige Führung durch den Kräuter- und Blumengarten mit Reinhard Stöckl und Schwerpunkt Heilpflanzen mit Heike Platzer.

Ort: Klostergarten Barmherzige Brüder.

19:30-20:30 Heilsames Singen | Singe und tanze, bis deine Seele

🕯️ Flügel bekommt. „Heilsames Singen berührt die Seele“ mit Barbara Schneider.

Ort: Barmherzigenkirche

17

Carla Annenstraße

Annenstraße 8, 8020 Graz

Linien 1, 4, 6, 7, Haltestelle Südtiroler Platz

Im Carla sind alle willkommen, die qualitativ hochwertige Second-hand-Ware zu einem fairen Preis suchen. Mit Ihrer Sachspende und Ihrem Einkauf bei Carla unterstützen Sie außerdem Beschäftigungsprojekte, durch die Arbeitsplätze für Menschen entstehen, die am Rand des Arbeitsmarktes stehen.

18:00-20:00 #offen bei Carla! | Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen eines Carla-Shops und kommen Sie ins Gespräch!

carla

Verbringen Sie einen netten, gemütlichen Auszeit inmitten des vielfältigen Second-Hand-Sortiments und schmökern Sie nach Herzenslust!

18

Evangelische Kreuzkirche Graz

Mühlgasse 43, 8020 Graz | www.graz-kreuzkirche.at

Linien 1, 4, 6, 7, Hst. Esperantoplatz; Linien 40, 67, Hst. Volksgartenstraße; Linien 53, 63, 58, Hst. Marienplatz. 5 Min. zu Fuß.

1912–14 nach Plänen von Otto Kuhlmann errichtet, bemerkenswerte farbige Innendekoration. Besonders auffällig für einen evangelischen Kirchenbau sind die Dekorationen mit Engeln und die Malereien. Altarbild vom Grazer Maler Alfred Schrötter von Kristelli (Kopie der „Kreuzigung“ von Peter Paul Rubens).

17:00-18:30 Mobile Assistenzleistungen Steiermark – Diakonie | Ein Angebot der Diakonie de La Tour Steiermark stellt sich vor: Wir bieten Menschen mit psychischen Erkrankungen im Rahmen der Mobilen Sozialpsychiatrischen Betreuung ein Angebot, das unsere Kund:innen in Bereichen der Alltagsbewältigung, der Erhaltung bestehenden Wohnraums und sozialer Kontakte unterstützt sowie zur Stabilisierung und Verbesserung des psychischen Wohlbefindens beiträgt.
www.diakonie.at/unsere-angebote-und-einrichtungen/mobile-assistenzleistungen-steiermark

17:00-18:00 „Himmlicher Bratschen Streich“ | Das „Grazer Bratschen Streich“ Volksmusikensemble wurde im Herbst 2022 gegründet und besteht aus erwachsenen Schüler:innen und Lehrenden des Johann-Joseph-Fux-Konservatoriums Graz. Außergewöhnlich ist die Besetzung des Ensembles: 8 Bratschen, 2 Geigen und ein Kontrabass musizieren mit unüberhörbarer Freude.

17:00-20:00 SICHER LEBEN in Graz – Polizei und SINFO für Sie da | Als Österreichs erste Servicestelle bietet SINFO (Sicherheitsinformationszentrum Graz) individuelle, fachliche Beratung zu allen Sicherheitsfragen (z. B. Kriminalprävention im Alltag/Internet, Fallmanagement bei Nachbarschaftsstreitigkeiten) und sorgt für die Vernetzung mit Expert:innen von Einsatzorganisationen, Behörden und sicherheitsrelevanten Einrichtungen.
sicherlebengraz.at/sinfo/

17:15-18:00 Führung zu den Graffiti auf der Kreuzkirche | Was der Gekreuzigte, die leere Kirche, die weinende Maria Magdalena und die Frage „Brauchst du was?“ im Volksgarten miteinander zu tun haben, erklärt Ihnen Pfarrer Paul G. Nitsche.
www.graz-kreuzkirche.at/graffiti.shtml

18:00-19:00 In Menschen investieren – nachhaltig veranlagen | Thomas Eisele ist Regionalrepräsentant Steiermark von Oikocredit und informiert Sie darüber, wie ethisches Investment im globalen Süden zur wirtschaftlichen Stärkung von Menschen beiträgt und so aus der Armut führen kann. Die gemeinnützige Genossenschaft Oikocredit engagiert sich in den Bereichen Mikrokredite, Erneuerbare Energien und Landwirtschaft in weniger entwickelten Ländern.
www.oikocredit.at

18:00-21:00 „Hilfe anzunehmen ist Stärke, nicht Schwäche.“ | Das Blaue Kreuz stellt sich vor. Offene Gruppe mit Vorstellung der Angebote, Informationsmaterialien, Kurzvorträgen zum Thema Sucht bzw. Co-Abhängigkeit, Möglichkeit zur Vereinbarung von Beratungsterminen u. v. m.
www.bkstmk.at

18:00-20:00 Bibel zum Anfassen | Wussten Sie, dass die Kreuzkirche ein Zentralbibellager der Gideons beherbergt? Und dass es da Bibeln in verschiedensten Sprachen gibt? Beim Infostand der Gideons gibt es einiges zu entdecken und über die Arbeit der Gideons zu erfahren.

www.gideons.at

18:00-21:00 Was gibt mir Hoffnung? #HoffnungLNK25 | Fotografieren, filmen, schreiben Sie auf den Sozialen Medien unter dem Hashtag #HoffnungLNK25, was Ihnen Hoffnung gibt, und wir sammeln dies dann auf unserer Social Wall, die auch im Eingangsbereich der Kreuzkirche zu sehen sein wird.

18:00-19:00 Hoffnungsvoll beten | Lassen Sie sich in das Gebet mit Texten aus den Psalmen mithineinnehmen. Es werden jeweils Einheiten von 3–5 Minuten sein, wo Stücke aus den Psalmen gebetet werden und mit unseren Gebeten zusammenfließen können. Man muss nicht die ganze Zeit da sein, sondern kann auch nur ein paar Minuten mit dabei sein und sich inspirieren lassen.

18:15-19:00 Bleib in Schwung, Tanz hält jung! | Tanzspiele und gesellige Formen aus dem Alltagstanz werden angeboten, sodass Tanzen ein gemeinschaftliches Erlebnis wird. seniorentanz.at/tanzkalender-stmk

18:15-20:15 Turmbesteigung | Der Kurator der Grazer Kreuzkirche, Thomas Föhse, lädt zur Turmbesteigung ein, die mit einem einzigartigen Ausblick über Graz belohnt wird. Dauer jeweils 15 bis 20 Minuten.

18:15-19:00 Entdeckungsreise durch 110 Jahre Kreuzkirche | Eine 110jährige Geschichte am rechten Murofer und eine Dame, die eine Kirche gespendet hat. Historische Kirchenführung mit Gerd Weiß. Treffpunkt vor der Kirche

19:00-21:00 Open Mic & Open Hearts | Junge Künstler:innen vor den Vorhang! Ob ein Song von dir alleine oder mit deiner Band, ob Poetry Slam, Hip-Hop oder Comedy. Alles ist erlaubt! Auch einfach nur rumsitzen, zuhören und chillen. Unser Motto: Hoffnung braucht dein Ja! Eine Aktion der Evang. Jugend Steiermark. www.ejstmk.at

19:00-19:45 Israelische Kreistänze | Lassen Sie sich mithineinnehmen in die wunderbare Welt der israelischen Musik und der dazugehörigen Kreistänze. Herzliche Einladung zum Mittanzen!

19:00-21:00 Segen zum Anfassen | „Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht. Ich bin im Gefängnis gewesen und ihr seid zu mir gekommen.“ Die Krankenhaus-, Pflegeheim- und Gefängnisseelsorger:innen der evang. Kirche in Graz sind für Sie da.

19:45-20:45 Blackout – Kirchen als Leuchttürme in der Dunkelheit | Blackout ist in aller Munde – doch: Was ist das eigentlich? Einigkeit besteht weitgehend darin, dass diese Bedrohung nur gemeinsam mit entsprechender Vorbereitung gemeistert werden kann. Wo sind die Möglichkeiten, wie die Kirche helfen kann? Was kann jede/r Einzelne tun? Eine Informationsveranstaltung von und mit Mag. Wolfgang Hübel vom Blackout-Krisenstab der Diözese. Infotisch ab 17.00 Uhr.

20:00-20:45 Freude am Tanzen | Tanz-Workshop: Salsa, Bachata und mehr zum Kennenlernen! Lerne erste Tanzschritte und Bewegungen und spüre die belebende Energie der lateinamerikanischen Tänze! www.freudeamtanzen.at

21:15-21:45 Feuerschalen-Andacht „Zum Davonlaufen – Hoffnung in der Krise“ | In der Bibel werden Geschichten erzählt, die ganz schön unter die Haut gehen, wenn man sich auf sie einlässt. – Um das Feuer in einer Feuerschale herum versammelt, lädt Pfarrer Paul G. Nitsche ein, zu singen, zu beten und die Geschichte von Jona zu hören.



19

Mariahilf – Minoritenkloster Innenhof

 **Mariahilferplatz 3, 8020 Graz**

Straßenbahnlinien 1, 4, 6, 7, Hst. Südtirolerplatz, 2 Minuten zu Fuß
Straßenbahnlinien 3, 5, Hst. Schloßbergplatz, 3 Minuten zu Fuß

Südlich der Kirche befindet sich der Kreuzgang des frühbarocken Minoritenklosterbaus (1607–1636). Bis heute werden die Klostergebäude von Minoritenbrüdern bewohnt. Im Kulturzentrum bei den Minoriten finden Veranstaltungen aus den Bereichen Musik, Literatur und Bildende Kunst statt.

19:30-22:00 Unbändige Hoffnung – weltweite Lebensfreude | Latein-amerikanische Musik von „Montevideo“ (mit Juan Carlos Sungurlian) sowie eine Lesung von P. Moses Otii aus seinem Buch „Unbändige Hoffnung – Meine Erfahrungen in der Zentralafrikanischen Republik“ sind die Highlights des heurigen Programmes vom Netzwerk Weltkirche im Innenhof der Pfarre Mariahilf. Darüberhinaus gibt es wieder kleine Snacks sowie besondere Getränke. Wir freuen uns auf Euch!
netzwerk-weltkirche.graz-seckau.at



**Caritas
&Du**

20

Mariahilf – Pfarrkirche und HörBibliothek

 **Mariahilferpl. 3, 8020 Graz | graz-mariahilf.graz-seckau.at**

Straßenbahnlinien 1, 4, 6, 7, Hst. Südtirolerplatz, 2 Minuten zu Fuß
Straßenbahnlinien 3, 5, Hst. Schloßbergplatz, 3 Minuten zu Fuß

1607 legte Erzherzog Ferdinand den Grundstein zu Kloster und Kirche Mariahilf, die zu einem großen Wallfahrtsort der Steiermark wurde. Der Entwurf stammt von Pietro de Pomis (1565–1633); das Gnadenbild ist eines seiner Hauptwerke.

In der Pfarrkirche Mariahilf

17:40-18:30 Maiandacht | Verbringen Sie in unserer Kirche eine sinnvolle Stunde im Mai. Thema „Maria – so gehe auch ich durch das

Leben“ mit dem Familienchor Mariahilf unter der Leitung von Helge Mayr-Dechant, dem Musikensemble „Rosenholz“ und Herbert Bolterauer an der Orgel. Text: Christa Carina Kokol. Einladung zum gemeinsamen Singen inklusive.

18:30-19:15 Heilige Messe | Gemeinsam Gottesdienst feiern.



In der HörBibliothek der Pfarre Mariahilf

19:00-21:00 Hoffnung hören | Im Jahr der Hoffnung öffnet die Hör-Bibliothek Mariahilf und lädt dazu ein, in mehr als 4000 Hörbücher „hineinzuhören“. In unserem Angebot gibt es auch zahlreiche hoffnungsgebende Inhalte – wo finden und hören Sie Hoffnung in unseren Hörbüchern?

21

KULTUM

 **Mariahilferplatz 3/1, 8020 Graz | www.kultum.at**

Linien 1, 4, 6, 7, Haltestelle Südtirolerplatz, 2 Min. zu Fuß;
Linien 3, 5, Haltestelle Schloßbergplatz, 3 Min. zu Fuß

Das KULTUM ist das Haus für zeitgenössische Kunst, Gegenwarts-kultur und Religion der Diözese Graz-Seckau – seit 1975 im Süd- und Westtrakt des Minoritenklosters beheimatet, die Galerie-räume befinden sich im I. Stock. Der Zugang ist unmittelbar neben der Mariahilferkirche.

19:30-20:30 Kuratorenführung mit Johannes Rauchenberger „Maaria



Wirkkala: NUN MEHR – MEANTIME“ | Diese Ausstellung handelt von der Transzendierung von Zeit und Raum. Es setzt dieser bedrohlichen Gegenwart eine tiefe Poesie entgegen; die Schau verbindet unterschiedliche Weltanschauungen, ja Kontinente. Sie macht die Würde von Orten sichtbar und lässt uns dabei eine andere Gegenwart durch Kunst erahnen.

22

Pfarrre Unbefleckte Empfängnis im GGZ

Albert-Schweitzer-Gasse 36, 8020 Graz | www.franziskaner.at

Buslinie 39 bis Haltestelle Albert-Schweitzer-Gasse

Nach einer Verordnung Kaiser Karls VI. wurde 1724 ein landesfürstliches Armenhaus errichtet, das heute das städtische Altersheim beherbergt. Der barocke Kirchenbau, der sich im Gebäudekomplex befindet, wurde 1728–1731 erbaut. 1944 durch einen Bombenangriff schwer beschädigt, wurde die Kirche 1949 wieder aufgebaut.

18:00–18:45 Musik macht Hoffnung | Es spielen mehrere Ensembles des Fachbereichs IX Alte Musik am Johann-Joseph-Fux-Konservatorium. Am Programm stehen Werke von Charles Dieupart, Giuseppe Antonio Brescianello, Tommaso Albinoni und anderen.

23

St. Andrä-Kirche

  Kernstockgasse 9, 8020 Graz | www.st-andrae-graz.at
Straßenbahnlinien 1, 4, 6, 7, Hst. Roseggerhaus od. Südtirolerplatz, Buslinie 40, Hst. Elisabethnergasse, Buslinie 67, Hst. Bad zur Sonne

1586 von Dominikanern erbaut, mit ihrer einheitlichen Barockausstattung aus dem 18. Jh. und ihren zeitgenössischen Kunstobjekten zählt sie zu den herausragenden Kirchen des Landes. 2010 wurde die Fassade neu gestaltet: Worte & Begriffe verstricken den Betrachter unweigerlich in einen Dialog.

20:00–22:00 Alberto Lomas – Words without Papers | Der Künstler Alberto Lomas hat aus Texten vom „Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC)“, dem UN-Panel, das sich mit Problemen der Klimakrise beschäftigt, eine im Kirchenraum schwebende Skulptur gebaut, die die Textpassagen als Schattenbilder an die Wände wirft und die Unaufschiebbarkeit der Auseinandersetzung mit einem globalen Problem bedrängend sichtbar macht.
sanktandreae.graz-seckau.at

20:00–21:00 „Nackt bin ich zur Welt gekommen ...“ | 1748 hat der Komponist Gregor Joseph Werner, Vorgänger von Joseph Haydn als Kapellmeister am Hof der Fürsten Esterhazy in Eisenstadt, sein Oratorium „Hiob“ zur Aufführung gebracht. In der Langen Nacht der Kirchen bringt das Jonas-Ensemble (Richard Tamas, Andrejus Kalinovas, Kornraset Narkmun, Konstantin Obereder) das Werk mit Texten des Hiob-Buches in Dialog mit dem Kirchenraum.
sanktandreae.graz-seckau.at

24

Uniqa Lerncafé Eggenberg-Schutzengel

Hauseggerstraße 72, 8020 Graz
Straßenbahnlinie 7 ab Hauptplatz oder Jakominiplatz in Richtung Wetzelsdorf, Haltestelle Absengerstraße

*Kostenloses Lern- & Nachmittagsangebot für alle Schüler*innen von 6 bis 15 Jahren. Gemeinsam Hausaufgaben machen, lernen, spielen, lachen und gesunde Jause zubereiten. Das aktive Miteinander zwischen Kindern unterschiedlicher Nationen und das interkulturelle Lernen werden gefördert.*

18:00–21:00 Türen auf, Besucher:innen rein! | Im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen 2025 öffnet das UNIQA Lerncafé Eggenberg seine Türen. Die Besucherinnen und Besucher erhalten eine Führung durch das Lerncafé, Einblicke in das Lerncafé-Konzept und den Alltag im Lerncafé sowie eine typische gesunde Lerncafé-Jause! Das Highlight des Abends bietet eine Ausstellung der Kinder „Die Welt aus Kinderaugen“.

18:00–21:00 Ausstellung „Die Welt aus Kinderaugen“ | Ziel der Ausstellung und derer Inhalte ist es, die Perspektive eines Kindes einzunehmen. Im Alltag übersieht man als Erwachsene nur allzu leicht die Wunder dieser Welt und verliert das Wesentliche aus den Augen: nämlich die Kraft und Hoffnung der Schöpfung! Gezeigt werden aber auch die Wünsche der Kinder, wie unsere Welt sein sollte – Wünsche die einen Gedankenstoß für unser Handeln bilden können.

25

Welsche Kirche

Griesplatz 30, 8020 Graz

Buslinien 31, 32, 33, 34, 40, 67, Haltestelle Griesplatz

Die Welsche Kirche wurde als Bruderschaftskirche italienischer Künstler und Handwerker gebaut. Der wie ein »Himmlicher Konzertsaal« gestaltete Innenraum zählt zu den harmonischsten und qualitätvollsten barocken Kirchenräumen von Graz.

- 19:00-19:45 Führung durch das spätbarocke Juwel** | Die in Graz nicht so bekannte Welsche Kirche feiert heuer ihr 300-jähriges Bestehen. Im Zuge dieses Jubiläums soll nun die kleine barocke Kirche dem interessierten Publikum näher gebracht werden. Der Innenraum zeichnet sich durch reiche Stuckdekoration und sehr schönen und sehenswerten Deckenfresken aus.
- 20:00-20:45**
- 21:00-21:45**

26

Koptisch-Orthodoxe Kirche Hl. Johannes der Täufer

Wiener Straße 246, 8051 Graz | www.kopten-graz.at

Buslinien: 52, 40; Haltestelle: HTL-Bulme

Die koptisch-orthodoxe Kirche führt ihre Entstehung auf den hl. Evangelisten Markus zurück. Die Kirche in Graz wurde 2000 erbaut und 2004 von S.H. Papst Shenouda III. konsekriert.

- 17:00-18:30 Die göttliche Liturgie** | Es wird die Liturgie in koptischer, deutscher und teils arabischer Sprache zelebriert. Erleben Sie die Spiritualität der koptisch-orthodoxen Kirche.
- 18:30-18:45 Begrüßung** | Kurze Begrüßung & Einführung in das Abendprogramm.
- 18:45-19:15 Auftritt des Kirchenchors „Ευλογιτε – Preist ihn!“** | Der Chor „Ευλογιτε – Preist ihn!“ der koptisch-orthodoxen Kirche in Graz präsentiert koptische Hymnen und Lob-

lieder. Im Anschluss werden wir auch gemeinsam Loblieder singen, wozu Sie herzlich eingeladen sind.

- 19:15-22:00 Führung** | Wir führen Sie gerne durch die koptische Kirche und beschreiben Ihnen alle Einzelheiten, wobei wir auf all Ihre Fragen eingehen.
- 19:15-22:00 Das Fundament der koptischen Kirche** | In einzelnen Stationen informiert Sie die Kirchenjugend über die Fundamente der koptisch-orthodoxen Kirche und geht dabei auf verschiedene Themen ein.

27

Pfarre Straßgang, Pfarrkirche und Pfarrheim

Florianibergstraße 15, 8054 Graz

Bus 32 und 62; GKB

Eine der ältesten Pfarrgründungen der Steiermark. In die Außenwände der Kirche sind römische Grabsteine aus dem 2. oder 3. Jh. eingemauert. Seit dem 10. Jh. befand sich hier eine Georgskirche im Stil der Romanik. Im 15. Jh. wurde die Kirche um das Presbyterium erweitert und im Barock mit neuen Altären versehen.

- 17:15-18:15 Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen** | Meditativer Tanz als Ausdruck psychischen Geschehens. Als Gebet und zur Verinnerlichung. Alle sind herzlich eingeladen, keine Vorkenntnisse nötig.
- 18:30-19:15 Tanz als Gebet** | Abendmesse, gestaltet mit Elementen des meditativen Tanzes.
- 19:30-20:30 Getanzt! Alles Steirisch!** | Angeleitetes Steirisch-Tanzen mit Live-Musik. Keine Vorkenntnisse nötig.



Die Kirchen in den steirischen Regionen

laden herzlich zur *Langen Nacht der Kirchen* ein!

Region
Ennstal und Ausseerland
ab Seite 90

Region
Obersteiermark Ost
ab Seite 98

Region
Murau Murtal
ab Seite 84

Region
Oststeiermark
ab Seite 56

Region
**Steiermark
Mitte**
ab Seite 76

Region
**Südost-
steiermark**
ab Seite 50

Region
Südweststeiermark
ab Seite 66



Region Südoststeiermark

SEELSORGERAUM SONNENLAND SÜD-OST

- 28** Dietersdorf/St. Peter am Ottersbach –
Seelsorgestelle Dietersdorf am Gnasbach
- 29** Dietersdorf/St. Peter am Ottersbach –
Veranstaltungssaal im Rüsthaus

SEELSORGERAUM SÜDOSTSTEIRISCHES HÜGELLAND

- 30** St. Peter am Ottersbach – Pfarrgarten St. Peter
- 31** Trautmannsdorf/Bad Gleichenberg –
Pfarrkirche Hl. Michael

SEELSORGERAUM FELDBACH

- 32** Riegersburg – Pfarrkirche Hl. Martin
- 33** Riegersburg – Pfarrheim

Dietersdorf/St. Peter am Ottersbach – Seelsorgestelle Dietersdorf am Gnasbach*Dietersdorf am Gnasbach, 8093 St. Peter am Ottersbach*

Die Seelsorgestelle Dietersbach gehört zur katholische Hauptpfarre Straden. In Dietersbach befindet sich die Filialkirche Hl. Dreifaltigkeit.



- 17:00-22:00** **Himmels-Tuk-Tuk** | Informationen, Programme, Begegnungen und Gespräche bekommen Sie beim Himmels-Tuk-Tuk. 
- 17:30-22:00** **Speis und Trank halten Leib und Seele zusammen** | Verköstigung von der Jugend Dietersdorf.  Leitung: Lena Wonisch.
- 18:00-18:15** **Glockengeläute** | Mesner Christian Kummer (Dorfkirche) und Heidi Glauninger-Holler (Kameraden-Friedenskapelle) lassen die fünf Glocken von Dietersdorf gleichzeitig erschallen. 
- 18:20-19:00** **Ein Zeichen der Hoffnung** | Die Geschichte über die Entstehung der Dorfkirche mit szenischer und musikalischer Umrahmung.   Konzept und Spieltexte: Herwig Brucker.
- 19:00-19:45** **Glaube und Hoffnung** | Pfarrer Johannes Lang und der Chor Dietersdorf feiern mit uns die Heilige Messe.   Chorleitung: Martina Kerngast.
- 21:00-22:00** **Musik gibt Hoffnung** | Unsere Organistinnen Barbara Obendrauf und Pamela Saringer begleiten verschiedene Solistinnen. Programmzusammenstellung und Moderation: Herwig Brucker.  

Dietersdorf/St. Peter am Ottersbach – Veranstaltungsaal im Rüsthaus*Dietersdorf am Gnasbach 12, 8093 St. Peter am Ottersbach*

- 17:00-17:45** **Hoffnungsvoller Nachwuchs** | Die „Junge Bühne Straden“ eröffnet die Lange Nacht mit dem Stück „Sommerland – Winterland“ von Marlis Pranner.   Leitung: Bernadette Padinger.
- 17:45-22:00** **Die Geschichte der Dorfkirche Dietersdorf in Bildern** | Fotoausstellung und Videopräsentation über die Geschichte und Entstehung der Dorfkirche und des Ortes.  Fotos und Film: Johann Kurzweil.
- 20:00-21:00** **Es darf gelacht werden** | Heitere Texte mit Bezug zur Bibel, umrahmt vom Kirchenchor Tieschen (Leitung: Bernadette Padinger), einem Ensemble der Dorfmusikkapelle Dietersdorf (Leitung: Michael Rauch) und dem Singkreis Stainz (Leitung: Bernabe Palabay). Textauswahl und Zusammenstellung: Barbara Wonisch und Herwig Brucker.  

St. Peter am Ottersbach – Pfarrgarten St. Peter*Petersplatz 1, 8093 St. Peter am Ottersbach*

- 18:00-20:30** **ENTDECKEN – ERKUNDEN – MITMACHEN** | Entdecke den Pfarrgarten neu!  

31

SEELSORGERAUM SÜDOSTSTEIRISCHES HÜGELLAND

Trautmansdorf – Pfarrkirche Hl. Michael

 Trautmansdorf 1, 8343 Bad Gleichenberg |
trautmansdorf.graz-seckau.at



Die Kirche wurde 1400 erstmals urkundlich erwähnt. Im Jahre 1654 folgte der Neubau der Kirche. Der größte Teil der Ausstattung wurde im Barock hinzugefügt, wie die Kanzel von 1786. Einen besonderen Schmuck der Pfarrkirche Trautmansdorf stellen die zwölf Apostelbilder dar.

18:00-19:30 Kirchturmbesteigung | für Jung und Alt.**18:00-20:30 „BAUSTELLE“ Kirche** | Die Renovierung der Pfarrkirche steht vor der Tür. Kirchenführungen erklären wie es derzeit im Kirchraum aussieht, welche gräflichen Gräber es zu entdecken gibt und was sich verändern wird.**20:30-21:00 HOFFNUNG Kirche** | Andacht.

32

SEELSORGERAUM FELDBACH

Riegersburg – Pfarrkirche Hl. Martin

 Riegersburg 32, 8333 Riegersburg |
www.dekanat.at/dekanat/feldbach/riegersburg



Im 16. Jh. am Fuße der Riegersburg erbaut. Hochaltar aus 1780/90 im klassizistischen Stil. Die ältesten Ausstattungsstücke sind zwei Bildhauerarbeiten aus Stein, ein reichgestaltetes Marmorepitaph (16. Jh.) und ein frühbarocker Altar aus Aflezer Sandstein von 1619. 1979/80 umfassende Restaurierung, 2004 neuer Zwiebelturm.

18:00-19:30 Kuddel-Muddel Theater für Kinder und Erwachsene |

Das mobile Figurentheater besteht seit 17 Jahren und ist derzeit ein Ein-Frau-Unternehmen! Elfriede Scharf arbeitet stück- und projektbezogen mit vier Schau- und Figurenspielern, ihrem Partner Richard Ludersdorfer als Bühnenbildner und mit Regisseuren und Musikproduzenten. Bühnenbild und Figuren werden von ihnen selbst gebaut, sie schreiben Geschichten und konzipieren Performances. www.kuddelmuddel.co.at

33

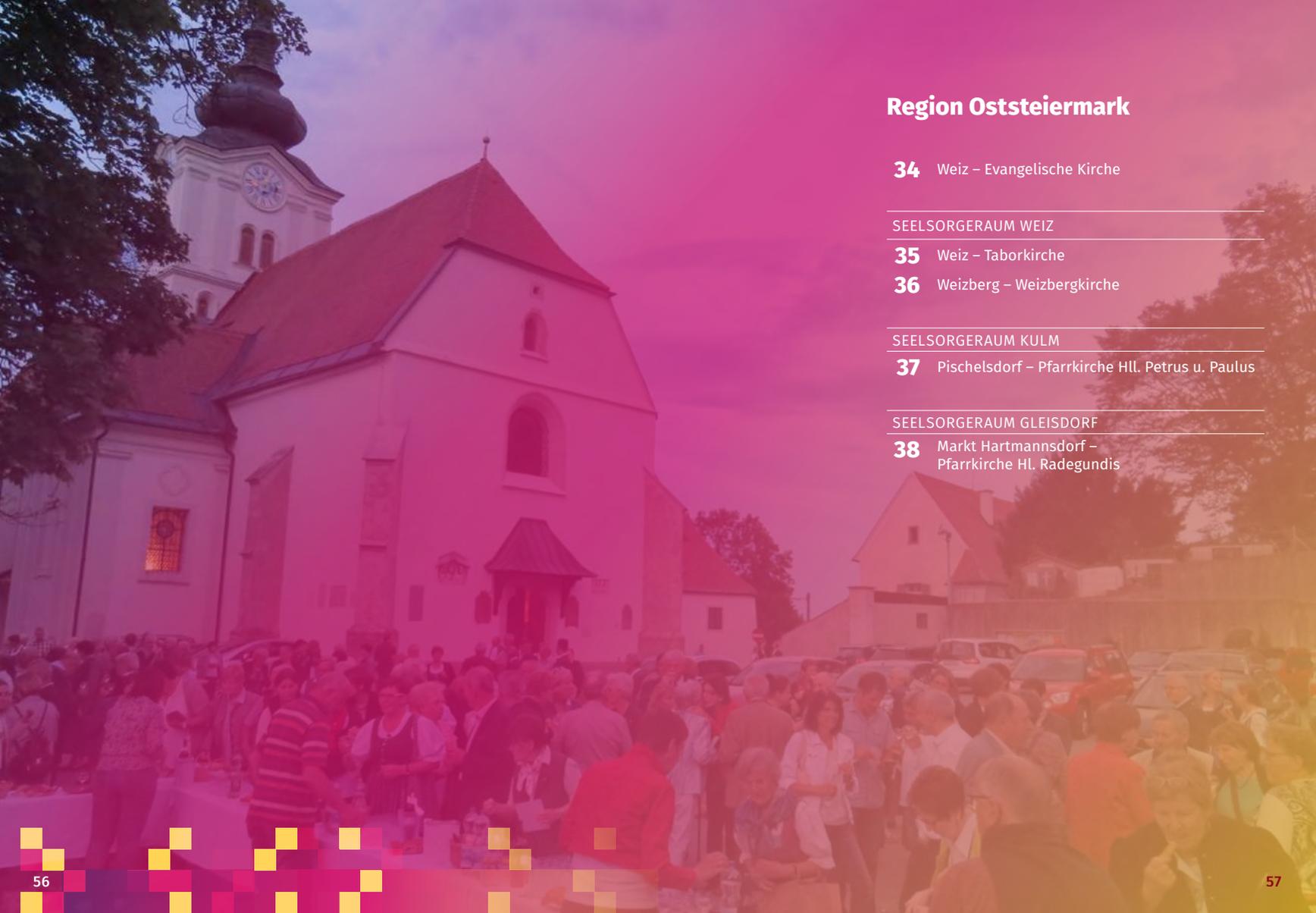
SEELSORGERAUM FELDBACH

Riegersburg – Pfarrheim

 Riegersburg 32, 8333 Riegersburg
18:00-18:45 Pilgern nach Mariazell | Franz Pflingstl, begeisterter und langjähriger Pilger der Mariazeller-Route, erzählt gemeinsam mit anderen Wahlfahrer:innen von den Erfahrungen, die sie auf dem Weg nach Mariazell in den vergangenen Jahren gemacht haben. Begleitet wird der Vortrag von einem Fotorückblick.**Ort: Pfarrheim****19:00-20:00 Streifzüge durch die Pfarrgeschichte** | Günter Maierhofer führt uns durch die Pfarrgeschichte von Riegersburg.**21:15-22:00**

Begleitet wird dieser Vortrag von Harfenmusik, live gespielt von Eleonora Giesmann.

Ort: Pfarrheim**19:15-20:15 Die Königin der Instrumente – Orgelpräsentation** | Sascha Kowalsky präsentiert die Riegersburger Orgel anhand von verschiedenen Werken, unterstützt vom Kirchenchor Riegersburg.**19:30-20:00 Kirchenführung mit Hans Weiß** | Hans Weiß erzählt bei einem Rundgang Wissenswertes zur Pfarrkirche Riegersburg.**21:00-21:30****20:10-20:30 Die Zeitlosen** | Der Chor „Die Zeitlosen“ präsentiert liturgische und moderne Lieder.**21:30-21:50 Cantarella** | Der Chor „Cantarella“ unter der Leitung von Verena Büchsenmeister gibt Lieder aus seinem Repertoire zum Besten.**22:00-22:30 Abschluss mit allen Chören und Besucher:innen** | Gemeinsamer Ausklang mit offenem Singen, allen Chören und Besucher:innen – bei Schönwetter beenden wir die Lange Nacht der Kirchen in Riegersburg mit einem Lichterkreis am Kirchenvorplatz, bei Schlechtwetter in der Kirche.



Region Oststeiermark

34 Weiz – Evangelische Kirche

SEELSORGERAUM WEIZ

35 Weiz – Taborkirche

36 Weizberg – Weizbergkirche

SEELSORGERAUM KULM

37 Pischelsdorf – Pfarrkirche Hll. Petrus u. Paulus

SEELSORGERAUM GLEISDORF

38 Markt Hartmannsdorf –
Pfarrkirche Hl. Radegundis

Gemeinsames Programm in Weiz

Die evangelische Pfarrgemeinde und der Seelsorgeraum Weiz laden gemeinsam zur Langen Nacht der Kirchen in Weiz ein.

34

Weiz – Evangelische Gustav-Adolf-Kirche

 [Gustav-Adolf-Platz 1, 8160 Weiz](#) | [weiz-evang.at](#)



Die Gustav-Adolf-Kirche wurde 1957 gebaut und ist Treffpunkt für die ca. 400 Evangelischen des Bezirks Weiz.

18:00-19:30 Speeddating | Der evangelische Pfarrer Karlheinz Böhmer

20:30-21:30 steht interessierten Besucher:innen für Bibel- & Glaubensfragen in einzelnen Kurz-Sitzungen von je 10 Minuten zur Verfügung.

19:45-20:15 John Ryans Band meets Evangelische Kirche | Die „John Ryans Band“, eine Formation aus Weiz, spielt seit Jahren Irishmusic bzw. Irishfolk und beschäftigt sich mit den Einsatzmöglichkeiten im gottesdienstlichen Kontext. Die Instrumentalstücke sind rhythmisch, klangvoll und durchaus auch mystisch. Die Songs haben gedankliche Tiefe. Spezielle Arrangements verbinden liturgische Texte mit irisch-schottischen Tunes.

35

SEELSORGERAUM WEIZ

Weiz – Taborkirche

 [Hauptplatz, 8160 Weiz](#) | [weiz.graz-seckau.at/pfarre/6563/pfarren/pfarreweiz/tabor](#)



1188 erste Erwähnung, als eine der wenigen Thomaskirchen dem Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, geweiht. Hochaltar von Veit Königer, Altarbild von Josef Adam Ritter von Mölk, sehenswerte Fresken und Römersteine. Die Kirche wurde sehr schön renoviert und mit einem neuen Volksaltar von Walter Kratner gestaltet.

19:00-19:15 Begrüßung und Eröffnung | Impuls, Programmvorschau

  Fanfare, Musik – Hafnergeschwister

19:15-19:45 „... wenn die Orgel zum Mitnehmen ist!“ | Erleben Sie die einzigartigen und doch vielfältigen Klänge der „Quetschn“ und lassen Sie sich – etwas abseits der traditionellen Volksmusik – begeistern, Gott auch auf diesem Klangweg zu loben und zu preisen. Ensemble um Andreas Breidler (Musikschule Weiz)

19:30-22:00 Ausstellung „600 Jahre Pietà – eine Annäherung“ | Du erfährst Details zur 600 Jahre alten Pietà der Basilika und der Beziehung zu ihrem Entstehungsort in Ptujška Gora in Slowenien. Darüber hinaus werden besondere Kostbarkeiten (Madonnen, Engel, Pilgergaben, Kelche ...) aus der Basilika am Weizberg gezeigt und die Geschichte der Wallfahrt zur Basilika erklärt.

 **Ort: Die Ausstellung befindet sich in den Räumlichkeiten Hauptplatz 15**

20:00-21:30 Turmführung | DIE Gelegenheit, den Turm der romanischen Taborkirche zu besuchen und zu erkunden. Gerne geben Kirchenführer:innen auch Auskunft über die Kirche.

20:00-20:30 Maria, unsere Hoffnung | Einfühlsame Vokalmusik sowie Texte, passend zum Marienmonat, zu Ehren der Mutter Gottes. Das Ensemble um Sonja Schadler bringt diese hoffnungsvollen Werke zur Darbietung.

20:45-21:15 Das weiße Feuer – Bibliolog mit Robert Pretterhofer | Bibliolog: Methode für Gruppen, an Bibeltexte heranzugehen. Wie im jüdischen Midrasch (Kommentar zur Hl. Schrift) versucht der Bibliolog Fragen an den Text zu stellen, die nicht ausdrücklich, wohl aber zwischen den Buchstaben und Zeilen durchscheinen. Hier wird „schwarzes Feuer“ (Buchstaben) und „weißes Feuer“ (was zwischen den Buchstaben steht) unterschieden. Dieses „weiße Feuer“ steht im Zentrum

21:00-21:45 Fackelwanderung vom Tabor über die evangelische Kirche auf den Weizberg | Gemeinsam gehen am Spirituellen Weg von der Taborkirche zur evangelischen Kirche und weiter zur Basilika am Weizberg, begleitet von Fackellicht.

21:30-22:00 Misa Criolla | Das einzigartige Werk „Misa Criolla“ des argentinischen Komponisten Ariel Ramirez vereint klassische Kirchenmusik mit traditionellen südamerikanischen Rhythmen. 1964 uraufgeführt, spiegelt sie die kulturelle Vielfalt Lateinamerikas wider. Mit lebhaften Melodien & kraftvollen Klängen wird die Messe zu einem unvergesslichen Erlebnis, das Spiritualität & Folklore verbindet. Musik: Tunkuy Pacha.

17:15-18:15 Pietà auf Augenhöhe | Zum 600-jährigen Jubiläum der Pietà in unserer schönen Basilika nahe sein wie nie. Mittels Steiger wirst du zur Pietà am Hochaltar der Basilika gehoben. Dort kannst du für einen Moment der Gnadenstatue ganz nahe sein und deine Anliegen der Mutter Gottes anvertrauen. Sie trägt ihren toten Sohn auf dem Schoß und ist vertraut mit Leid, Tod, Verlust und Trauer.

17:45-19:30 Schnitzeljagd | Komm vorbei mit ein paar Freunden und mach dich auf die Suche nach dem geheimnisvollen Schatz. Für alle neugierigen und abenteuerlustigen Kinder ab 6 Jahren (jüngere Kinder bitte mit Begleitperson).
Treffpunkt: bei einem Jungscharbegleiter am Schwobn

18:30-18:50 Offizielle Eröffnung | Spiritueller Impuls, Programm-vorschau, musikalische Umrahmung (Musikmittelschule).

19:00-19:20 Come let us sing | Schülerinnen und Schüler der Musikmittelschule mit Corinna Kornthaler musizieren und singen jugendgemäße, geistliche Musik.

19:30-20:00 Misa Criolla | Das einzigartige Werk „Misa Criolla“ des argentinischen Komponisten Ariel Ramirez – siehe Detailbeschreibung Taborkirche um 21:30 Uhr!

20:00-22:00 Kirche.Er.Leben Impulsstationen | „Kirche als Hoffnungsraum“: Die Impulsstationen laden während der Öffnungszeiten zum Verweilen in der Kirche, zu interaktiven Handlungen und persönlichem Gebet mit allen Sinnen ein. Lassen Sie sich überraschen. Kommt, seht, staunt und spürt Hoffnung.

21:00-21:45 In the Name of the Lord | Die Gospelmesse verbindet traditionelle Kirchenmusik mit modernen Gospelklängen. Sie entfaltet eine lebendige Atmosphäre und lädt zu einem kraftvollen spirituellen Erlebnis ein. Gospel, als eine der Wurzeln des Jazz, fasziniert durch die expressive Kraft und unglaubliche Lebendigkeit. Am Klavier ist der Komponist selbst zu Gast und wird den Chor begleiten: Meinrad Kaufmann. Leitung: Iris O'Connor.

22:00-22:15 Gemeinsamer (Schluss-)Segen | Orgel, Dank und Segen. Valentina Longo und Anton Herk-Pickl.

36

SEELSORGERAUM WEIZ

Weizberg – Weizbergkirche, Basilika

 Weizberg, 8160 Weizberg |

weiz.graz-seckau.at/pfarre/6563/pfarren/pfarreweiz

Schon im 12. Jh. beliebte Wallfahrtskirche. Die Kirche auf dem „Himmelberg“ ist ein barocker Prachtbau, ab 1757 von Dr. Paul Hieronimus Schmutz umgestaltet. Fresken von Josef Adam Ritter von Mölk, Pietà aus dem 15. Jh., wurde 1758 am Hochaltar von Veit Königer feierlich inthronisiert. Sehenswerte Emanuelkapelle.

Programm in der Basilika

17:00-17:15 Eröffnung Kinderprogramm | Impuls für Kinder, Programm/Ablauf.

17:15-17:45 Mitmachtheater „Jakob und das verlorene Schaf“ | In diesem Stück lernen die Kinder einiges über Schafe und erleben eine abenteuerliche Suche nach dem verlorenen Schaf (für Kinder ab 3 Jahren).

Ort: Emanuelkapelle

17:15-18:15 Kirchenolympiade | Ein Highlight für alle sportbegeisterten Kinder. Ob beim Rennen um die Kirche, beim Sackhüpfen oder bei anderen lustigen Bewerben – hier können die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Im Vordergrund steht der olympische Gedanke: Fairness, Freundschaft und Spaß am Sport.

Treffpunkt: Bei Jungscharbegleiter:innen rund um die Kirche

Programm rund um die Basilika

17:15-20:00 Hüpfkirche | In dieser Kirche muss man gar nicht ruhig sitzen – Hüpf! Hüpf!! Hüpf!!! Zu finden vor der Sakristei.

17:15-18:30 Offene Bücherei | Heute mal keine Bücher ausborgen, sondern da bleiben und Brettspiele spielen :-)

19:15-19:45 Ort: Bücherei am Weizberg

17:15-18:15 Flying Fox | Schon mal quer über/durch den Pfarrhof „geflogen“? Vom Dachboden des Pfarrhofs am Weizberg über ein gespanntes Seil in den Innenhof des Pfarrhofs gleiten. Dieser Gleitflug führt dich an der Muttergottes-Statue vorbei. Für deine Sicherheit sorgt die Bergrettung Weiz.

18:00-21:00 „Leichter leben“ Bus | „smart ageing“: Möglichkeiten und unterstützende Technologien für ein selbstbestimmtes Leben & Wohnen im Alter trotz Einschränkungen werden gezeigt. Ziele: Informationsvermittlung, Hemmschwellen verringern und Selbstbestimmtheit & Eigenständigkeit von älteren Menschen fördern. Innovationen aus Pflege und Medizin sind greifbar und begreifbar! (Rotary Club Weiz)

Ort: Kriegerdenkmal neben Basilika

19:00-19:30 Alfred Jokesch: „Gute Nacht, Weizberg!“ | Die Hoffnung stirbt zuletzt – aber wovon lebt sie? Gibt es Grund zur Hoffnung oder werden wir gründlich getröstet? Wird nach der Langen Nacht der Kirchen ein neuer Morgen anbrechen? Geht die Kirche vom Leben der Menschen aus oder gehen ihr die Menschen aus? Was kann sie zukunftsfit machen? Ein kabarettistischer Faktencheck mit ungewissem Ausgang. Hoffnungslos, aber nicht ernst.

Ort: Kulturkeller

19:15-21:00 Lagerfeuer, Steckerlbrot ... | ... und jede Menge Spaß – direkt im Schatten des Kirchturms der Basilika am Weizberg! Komm vorbei, sing oder spiel mit uns und genieß eine Pause zwischendurch. Die Katholische Jugend Weiz freut sich auf dich!

19:15-20:15 Escape the Room | Ein dunkler Keller, verschlossene Türen, verborgene Hinweise – schafft ihr es, das Rätsel zu lösen & zu entkommen? Dieses bibel-inspirierte Abenteuer führt durch knifflige Aufgaben, spannende

Wendungen und unerwartete Entdeckungen. Köpfchen, Teamgeist & Spürsinn sind gefragt! Die Katholische Jugend lädt dich ein: Bist du bereit, dich der Herausforderung zu stellen?

Ort: (Jugend-)Keller im Pfarrhof

19:15-20:00 Hostien backen | Schon mal dabei gewesen, wenn die Hostien für eine Messe gebacken werden?

Ort: Jugendraum im Pfarrhof

19:30-21:00 Offenes Ohr | Gesprächsangebot.

Ort: Kräutergarten am Weizberg

19:30-20:00 The children songs | Mehr als nur laut (sein)! Erleben Sie die Vielfalt des (Percussion-)Ensembles der Musikschule Weiz, Leitung Christian Pollheimer, mit Marimba, Schlagzeug, Klavier und mehr. Lassen Sie sich von rhythmischen Klängen begeistern!

Ort: Pfarrsaal

19:45-20:15 Bibel-Erzählkunst | Schon lange bevor die Bibel in ihrer schriftlichen Form vorlag, wurden die Erfahrungen mit Gott von Mensch zu Mensch, von Generation zu Generation weitererzählt. Am Lagerfeuer, in den Zelten und Hütten wurden die tröstlichen, heilsamen, lehrreichen, aber auch lustigen, dramatischen und berührenden Geschichten für Jung und Alt weitergegeben.

Ort: Bücherei am Weizberg

19:45-20:15 Taizé-Gebet | Ruhige Meditationsmusik und Gesang, um zu sich und zu Gott zu finden.

Ort: Kulturkeller am Weizberg

20:15-21:15 Alles da, was fehlt – ziemlich zeitgemäße Texte | Die Lesung von und mit der bekannten Autorin Andrea Sailer ist auch ein Programmpunkt der heurigen Pflingstvision, die unter dem Motto „Neuer Morgen“ steht. Begleitet wird sie von der jungen Klarinettistin Melissa Pscheidt.

Ort: Pfarrsaal

20:30-21:15 Saitnxang | Vier Männer, vier Gitarren, vier Stimmen. Das ist die Gruppe „Saitnxang“, die seit mehr als 20 Jahren Freude am gemeinsamen Singen und Musizieren hat. Einer von ihnen ist Pfarrer Toni Herk-Pickl. Das Programm

reicht von Oldies über Austropop bis hin zu Volksliedern.

Ort: Kulturkeller am Weizberg

22:00-24:00 After Church Party mit „Santa Anna“ | Eine coole Band aus



Weiz, gegründet 2019. Ihr Anliegen: Den Classic Rock für junge Leute neu zu entdecken. Die Gruppe bringt Cover-Songs und eigene Kompositionen in perfekten Einklang.

Ort: Cafe Loder „Luis“ (direkt neben der Basilika)

37

SEELSORGERAUM KULM

Pischelsdorf – Pfarrkirche Hll. Petrus und Paulus

Pischelsdorf 25, 8212 Pischelsdorf

Grundsteinlegung 1898, Fertigstellung 1902. Höchster Kirchturm der Oststeiermark mit 77 m. Der Innenraum sowie die Fassade sind im Stil der Neorenaissance gestaltet. Der Hochaltar stellt u.a. das Gotteshaus mit den Pfarrpatronen dar, die Schutzmantelmadonna scheint auch im Pischelsdorfer Ortswappen auf.



18:30-18:45 Eröffnung mit „quea ummi“ | Wir begrüßen Sie herzlich zur Langen Nacht in unserer Kirche!



18:45-19:00 Einzug in die Pfarrkirche | mit Orgelmusik, an der Orgel



Organist Mag. Stefan Teubl.

18:45-21:30 Kirchturmführungen mit geschulten Kirchturmführern |



Kirchturmführungen auf den höchsten Kirchturm der Oststeiermark – während des ganzen Abends.

19:15-20:00 Lesung mit Marion Wiesler – Musikbegleitung „quea ummi“ |

20:30-21:15 Frau Marion Wiesler liest aus ihren Büchern und wird von der Musikgruppe „quea ummi“ begleitet.



20:00-20:30 Kirchenführung | mit Pfarrer Mag. Michael Seidl



21:30-23:00 Gemütliches Zusammensein | Gemütliches Ausklingen der



Veranstaltung mit Imbiss an einem kleinen Buffet und Getränken – musikalische Begleitung: „quea ummi“.

38

SEELSORGERAUM GLEISDORF

Markt Hartmannsdorf – Pfarrkirche Hl. Rade Gundis

Hauptstraße 157, 8311 Markt Hartmannsdorf |
gleisdorf.graz-seckau.at/



Die Pfarrkirche ist von mehreren Baustilen geprägt (romanisch, gotisch, barock ...). Auffällig ist, dass Kirchenraum, Altarraum und Turm nicht an einer Achse angeordnet sind.

18:00-18:30 Hoffnungsvoll in Hartmannsdorf | Eröffnung und Begrüßung mit Glockengeläut und Orgelspiel – Begrüßung durch Pfarrer Giovanni Prietl. Hoffnungssymbole – gemalt von Volksschulkinder – werden präsentiert, die Bedeutung von Ankersymbol und die biblische Wortbedeutung wird erläutert. Lassen Sie uns am Hoffnungsbarometer wissen, wie es um Ihre Hoffnung gerade steht!



19:15-21:20 Unterhaltung und Information | Buntes Programm aus Musikbeiträgen und kurzen Impulsen und Vorträgen



19:15 Männergesangsverein Sinabelkirchen

19:30 Pflege – Geburt bis Palliativ

19:50 G'mischter Klang St. Ruprecht/R.

20:00 Zeitzeugen – Courage und Solidarität

20:15 Volksmusik-Ensemble der Musikschule

20:30 Geben und Nehmen – PGR Gleisdorf

20:40 Stimmzauber

20:50 Kloster-spirituelle Impulse

21:00 Hoffnungsvoll verwurzelt in der Landwirtschaft

21:10 Slipstream als Abschluss in der Kirche, danach pflanzen wir draußen das Bäumchen und lassen Luftballons steigen.

21:20 Uhr: Männerchor (draußen)

21:20-21:30 Zum Abschluss | Segnung durch Pfarrer Giovanni.



Region Südweststeiermark

39 Leibnitz – Evangelische Friedenskirche

SEELSORGERAUM LEIBNITZER FELD

40 Wagna – Pfarrkirche Christus der Auferstandene

SEELSORGERAUM REBENLAND

41 Oberhaag – Pfarrkirche

SEELSORGERAUM SCHILCHERLAND

42 St. Stefan ob Stainz – Pfarrkirche Hl. Stefan mit Kirchplatz, Pfarrhof, Aufbahnhalle und Bücherei

43 Carla Deutschlandsberg

44 St. Oswald ob Eibiswald – Pfarrkirche und Malli Kapelle

SEELSORGERAUM SÜDSTEIRISCHES WEINLAND

45 St. Nikolai ob Draßling – Pfarrkirche Hl. Nikolaus

46 St. Nikolai ob Draßling – ZIB Nikolai

39

Leibnitz – Evangelische Kirche A.B.

 *Emmerich-Assmann-Gasse 1, 8430 Leibnitz* | www.die-evangelischen.at



Erbaut 1910 von Architekt Otto Bartning. Ausgehender Jugendstil/ Historismus. Besonders interessante Glasfenster. Kanzelaltar, die Gemeinde sitzt dem Prediger direkt gegenüber. Kirche und Pfarrhaus bilden eine bauliche Einheit.

19:00-21:00 Wir feiern gemeinsam das Jahr der Kirchenmusik! | Die evangelische Kirche zelebriert heuer die Vielfalt der evangelischen Kirchenmusik in Österreich – feiern Sie mit uns! www.kirchenmusik-evangelisch.at

40

SEELSORGERAUM LEIBNITZER FELD

Wagna – Pfarrkirche Christus der Auferstandene

    *Franz-Trampusch-Platz 4, 8435 Wagna*



1963–64 nach den Plänen des Architekten Friedrich Moser als Betonkonstruktion erbaut, der freistehende Turm folgte 1969. Geschalter Negativguss des Gekreuzigten und Auferstandenen an der Altarwand von Emmerich Mohapp. Die 1978 errichtete Orgel der Gebrüder Krenn mit 8 Registern wurde 1997 hierher übertragen.

19:00-19:45 Gottes Wort für Dich | Menschen aus der Pfarre lesen und singen Bibeltexte.

20:00-20:45 Sing mit! | Gemeinsames Singen aus dem Liederbuch „du mit uns“.



21:00-21:30 Den Tag zurück in Gottes Hände legen ... | Zum Abschluss des Tages feiern wir ein Nachtgebet.



41

SEELSORGERAUM REBENLAND

Oberhaag – Pfarrkirche

 *Oberhaag 123, 8455 Oberhaag*



Die Ikone am Hochaltar der Pfarrkirche ist ein „Mariahilfbild“ und ist dem wundertätigen Original in Rom nachgeildet. Den Hochaltar spendeten Georg und Maria Meßner vlg. Heigl in Bischofegg. Angefertigt hat den Hochaltar der Kunsttischlermeister Johann Rossmann in Graz.

18:00-18:10 Glockenläuten | zur Eröffnung der Langen Nacht der Kirchen.



18:00-20:30 Kulinarik am Kirchplatz | Die Katholische Frauenbewegung verwöhnt Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten. Kommen Sie ins Gespräch, verweilen Sie, treffen Sie neue Menschen und vieles mehr.

18:00-20:00 Musikalische Umrahmung durch den Abend | Lassen Sie sich von den wunderbaren Klängen der Volksmusik, der Familienmusik Prisching alias „Katzebacher Streithansln“ verzaubern.

18:00-20:00 Kirchturbesteigung | Ewald Preßnitz und seine Feuerwehr-Kollegen begleiten Sie hinauf auf den Kirchturm, von wo aus Sie die Glocken bestaunen können.

Treffpunkt: Haupteingang Pfarrkirche

18:00-18:45 Kirchenführung mit Besuch der Sakristei | Vinzenz Ehmann führt Sie durch die Geschichte der Pfarrkirche Oberhaag und lässt Sie auch hinter die Kulissen blicken. Welche Schätze sind in der Sakristei zu finden?

19:00-19:45



Treffpunkt: Haupteingang Pfarrkirche

18:00-20:00 Escape Room Pfarrhof | Im alten Pfarrhof warten aufregende Escape-Games mit kniffligen Rätseln, die es zu lösen gilt – egal, ob mit Freund:innen oder Familie. Ein Erlebnis voller Nervenkitzel.

Anmeldung vor Ort erforderlich!

18:00-20:00 Spiel, Spaß und Kreativität | Die Jüngsten erwartet ein buntes Programm in und rund um die Pfarrkirche von Oberhaag – Kinder können sich schminken lassen, Kerzen und Weihwasserfläschen gestalten, mit Straßenmalkreide zeichnen oder Suchspiele spielen. Ihre Betreuung erfolgt von Lissy Kutschi und ihrem Team.

19:45-20:00 Himmlische Flugpost | Voller Hoffnung schicken die Kinder bunte Luftballons mit Segenswünschen in die Welt.

20:30-21:00 Hoffnungsflyer – Zeit für mich und meine Seele | Gönnen Sie sich ein wenig Zeit zum Innehalten mit den Hoffnungsgedanken der neuen pastoralen Mitarbeiterin Sarah Keimel.

21:00-22:00 Heilige Messe | Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfarrer Marius Martinas unter der musikalischen Gestaltung der Lobpreisgruppe.

22:00-23:00 Fackelwanderung zum Friedhof | Die Fackelwanderung führt nach dem Gottesdienst – begleitet von der Landjugend – auf den Friedhof, wo das neu renovierte Friedhofskreuz geweiht wird. Bitte bringen Sie die Kerzen selbst mit!

17:15-18:30 Café-Tratsch mit Wirtschaftsrat Josef Schmölzer | Infos über wirtschaftliche/finanzielle Belange und Tätigkeiten in der Pfarre St. Stefan ob Stainz.

22:45-23:00 Gemeinsame Schlussandacht | am Kirchplatz der Pfarre St. Stefan ob Stainz. Leitung: Vikar Anton Nguyen.

Programm im Pfarrhof

17:15-17:45 Kinderfußball – Elfmeterschießen | gegen Vikar A. Nguyen im Arkadenhof des Pfarrhofs St. Stefan ob Stainz.

18:00-19:30 Steckerlbrot backen für Kinder | mit dem Team der Ministrant:innen rund um die Feuerschale im Arkadenhof des Pfarrhofes St. Stefan ob Stainz.

18:30-19:30 Messweinverkostung | im Stephanussaal des Pfarrhofes St. Stefan ob Stainz mit Vikar A. Nguyen und evangelische Pfarrer L. Laszlo samt Fladenbrot (bereitgestellt durch die KFB St. Stefan ob Stainz).

Programm in der Kirche

17:15-18:15 Kirchenführung | Kirchenführung I mit Dr. Gerhard Fischer sowie Besuch der Sakristei (Erkunden der liturgischen Gefäße) und des Bischofszimmers (Erkunden der liturgischen Kleidung).

20:00-21:00 Konzert – Chor: Happy Day

21:15-22:30 Orgelkino „Der Golem, wie er in die Welt kam“ | Organisiert und finanziert durch das Stieglerhaus St. Stefan ob Stainz.

Programm in der Aufbahrungshalle

17:15-18:00 Tod, Trauer und christliche Hoffnung – Urnenbestattung und Baumbestattung | Bestatter Horst Holzzapfel stellt die Möglichkeiten der Urnenbestattung und Baumbestattung vor.

42

SEELSORGERAUM SCHILCHERLAND

St. Stefan ob Stainz – Pfarrkirche Hl. Stefan

St. Stefan ob Stainz 12, 8511 St. Stefan ob Stainz

Urkundlich wurde 1219 eine Kirche/Pfarre genannt, welche von 1245 bis 1784 dem Stift Stainz inkorporiert war. Das im Kern romanische Langhaus erhielt um 1500 ein Gewölbe und wurde zur heutigen vierjochigen dreischiffigen Hallenkirche ausgebaut. Die Einrichtung in neugotischen Formen entstand 1870–80.

Programm am Kirchplatz

17:00-19:30 TANKSTELLE | Labestation am Kirchplatz (bei Schlechtwetter im Pastoralraum/Pfarrhof) mit süßen und pikanten Waffeln, Getränken und Kaffee.

18:00-18:45 Übergangsrituale in Kultur und Mythologie | Der Vortrag von Mag.^a Waltraud Ferrari zeigt, wie Rituale in verschiedenen Kulturen wichtige Lebensabschnitte markieren. Sie überführen Individuen symbolisch in neue Rollen und spiegeln universelle Muster sowie kulturelle Besonderheiten wider. Waltraud Ferrari – Dolmetscherin, Übersetzerin und Buchautorin mit den Spezialgebieten Mythologie, Anthropologie und Ethnologie – beleuchtet den mythologischen Kontext von Ritualen und ihre Bedeutung für soziale Strukturen.

19:00-19:30 Sternenkinder, Hospiz und Trauer-Cafe | Sternenkinder: Wenn die Geburt gleichzeitig ein Abschied ist. Hospiz, Trauer-Cafe – Trost und Kraft: mittragen, trösten, zuwenden, dabei bleiben. Ruth Mayer, Teamleiterin Hospiz Steiermark, stellt Angebote im Bereich Trauerbegleitung vor.

Programm in der Bibliothek

18:00-18:30 Bibel für Kinder erzählt | Bibelerzählerin Birgit Lippitsch erzählt Geschichten aus der Bibel für Kinder und Familien.

18:30-19:00 Bibel frei erzählt mit Birgit Lippitsch | Biblische Geschichten wurden ursprünglich mehrere Jahrzehnte (Jahrhunderte) mündlich weitergegeben. In alter biblischer Erzähltradition können Sie eine Auferstehungsgeschichte erleben und dabei in die Stimmungslage einer urchristlichen Gemeinde um das Jahr 100–120 n. Chr. eintauchen. Sowohl Erwachsene als auch Kinder sind herzlich eingeladen, sich so auf die Innenwelt der Jünger Jesu einzulassen!

19:00-19:30 Lesung mit Maria Ingeborg Ortner

SEELSORGERAUM SCHILCHERLAND

43

Deutschlandsberg – Carla Deutschlandsberg

Hauptplatz 1, 8530 Deutschlandsberg



Im Carla Deutschlandsberg sind alle willkommen, die qualitativ hochwertige Secondhand-Ware zu einem fairen Preis suchen. Mit Sachspenden für und Einkauf bei Carla unterstützen Sie außerdem Beschäftigungsprojekte, durch die Arbeitsplätze für Menschen entstehen, die am Rand des Arbeitsmarktes stehen.

18:00-20:00 #offen bei Carla! | Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen eines Carla-Shops und kommen Sie ins Gespräch! Verbringen Sie einen netten, gemütlichen Auszeit inmitten des vielfältigen Second-Hand-Sortiments und schmökern Sie nach Herzenslust!

S SEELSORGERAUM CHILCHERLAND

44

St. Oswald ob Eibiswald – Pfarrkirche und Malli Kapelle

8553 St. Oswald ob Eibiswald 23



1399 wurde urkundlich eine Kirche genannt. Der heutige Kirchenbau wurde von 1723 bis 1728 erbaut und 1783 zur Pfarrkirche erhoben. Einheitlich barocker Kirchenbau, fünfgeschoßiger Westturm mit Zwiebelhelm. Das Westportal zeigt die Jahresangabe 1723. 1981 war eine Außenrestaurierung.

Nacht der Hoffnung

Diese Veranstaltung in St. Oswald wird von den Pfarren Eibiswald, St. Lorenzen ob Eibiswald und Soboth unterstützt.

- 19:00-19:30 Vesper** | Das Abendgebet der Kirche in der Pfarrkirche St. Oswald ob Eibiswald – mit Kirchenchor.
- 19:30-20:00 Wanderung zur Malli-Kapelle** | Sich gemeinsam auf den Weg machen!
- 20:00-21:00 Maiandacht bei der Malli-Kapelle** | anschließend Agape.

45

SEELSORGERAUM SÜDSTEIRISCHES WEINLAND
St. Nikolai ob Draßling – Pfarrkirche
Hl. Nikolaus

  8422 St. Nikolai ob Draßling 6

Urkundlich wurde 1419 eine Kirche genannt. Die Kirche wurde 1772 barock verändert. Vom romanischen Kirchenbau ist eine Bruchsteinmauer im Langhaus erhalten. Hochaltar von 1874 nach einem Entwurf von August Ortwein mit Figuren von Jakob Gschiel. Die Orgel baute Matthäus Mauracher 1896.

18:00-19:00 Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Nikolai ob Draßling | Wir  feiern gemeinsam Gottesdienst.

20:45-21:00 Kerzen/Lichterprozession in die Kirche | Nach den  verschiedenen Angeboten im ZIB ziehen wir in einer Prozession mit Kerzen in die Pfarrkirche zum anschließenden Chorkonzert und Impulsen.

21:00-21:30 Chorkonzert mit dem Chor Cantabile und Impulsen in der Pfarrkirche | Lassen Sie sich von den Gesangskünsten des Chores Cantabile berieseln und kommen zusätzlich zur Ruhe mit kleinen Impulstexten.  

21:30-21:40 Abschluss | mit Segensgebet am Kirchenvorplatz. 

46

SEELSORGERAUM SÜDSTEIRISCHES WEINLAND
St. Nikolai ob Draßling – ZIB Nikolai

  8422 St. Nikolai ob Draßling 6

Veranstaltungszentrum ZIB Nikolai – Zentrum im Berg genannt, ein multifunktionales Zentrum für viele Möglichkeiten, direkt neben der Pfarrkirche. Mit seiner atemberaubenden Aussicht in die wunderschöne Südsteiermark, ja sogar bis nach Slowenien und nach Kärnten, überrascht das ZIB seine Gäste und Veranstalter.

19:00-21:00 Steckerlbrot | Gemeinsam backen und genießen.  

19:00-22:00 Musikalische Umrahmung der Langen Nacht | im ZIB. 

19:00-22:00 Kulinarik | Unsere Pfarren verwöhnen Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten. Kommen Sie ins Gespräch, verweilen Sie, treffen Sie neue Menschen und vieles mehr.  

19:00-21:00 Präsentation mit den Highlights der Langen Nacht der Kirchen 2023/2024 | In einer Powerpoint-Präsentation werden Bilder der Langen Nacht der Kirchen der letzten beiden Jahre in unserem Seelsorgeraum gezeigt. 

19:00-21:00 Messweinverkostung | Haben Sie sich schon mal gefragt, wie denn der Messwein so schmeckt? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen zur Messweinverkostung ins ZIB. Kommen Sie ins Gespräch beim gemeinsamen Verkosten der edlen Tropfen.  

19:00-21:00 Kinderschminken | Mal etwas oder jemand Besonderes sein? Dann lasst euch gerne ein und nehmt Platz beim Kinderschminken. Alles Denkbare, Lustige und Fantasievolle wird hier verwirklicht in der Kunst des Schminkens.  

19:00-21:00 Gang der Sinne | Können wir unseren Sinnen vertrauen? Finden sie es heraus bei unserem Gang der Sinne. Spannendes wird erfahrbar werden.  

19:00-21:00 Bibelecke | In der Bibelecke lernen Sie die Fülle der biblischen Texte und deren bereichernden Schatz kennen. Lassen Sie sich ein auf eine Reise durch die heiligen Schriften und deren unterschiedliche Methoden des Zugangs. 

19:00-19:45 Luftballone und Segenstexte vorbereiten | Es werden Segenstexte geschrieben, aber auch Bilder, die gestaltet werden, haben ihren Platz. Diese Texte, Bilder usw. werden an die Luftballone gebunden und dann ...  

19:45-20:00 Luftballone steigen lassen | Die Luftballone mit den Segenstexten werden gemeinsam in die Luft gelassen.  

20:00-20:30 Liturgische Modenschau | In dieser Modenschau werden die unterschiedlichsten liturgischen Gewänder gezeigt. Hinter diesen Kleidern steht eine Handwerkskunst, die ihresgleichen sucht. Gott loben in der Kunst der Kleiderherstellung. Lassen Sie sich faszinieren.  

21:40-23:00 Gemeinsamer Ausklang im ZIB nach dem Segen | Ausklang der Langen Nacht der Kirchen im Zentrum im Berg (ZIB). 

Region Steiermark Mitte

SEELSORGERAUM HÜGELLAND-SCHÖCKLLAND

47 St. Radegund bei Graz – Pfarrkirche
St. Radegund am Schöckel

48 St. Radegund bei Graz – Kalvarienbergkirche

SEELSORGERAUM GÜ-NORD

49 Gratkorn – Pfarrkirche St. Stefan

SEELSORGERAUM KÖGELBERG – GRAZER FELD

50 Kalsdorf bei Graz – Pfarrkirche Hl. Paulus

SEELSORGERAUM VOITSBERG

51 Köflach – Pfarrkirche Hl. Maria Magdalena

52 Maria Lankowitz – Franziskanerkloster und
Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung

**St. Radegund bei Graz – Pfarrkirche
St. Radegund am Schöckel**

Hauptstraße 21a, 8061 St. Radegund bei Graz

Eine erste Kirche wurde hier schon im 12. Jh. errichtet, die hl. Radegundis wird 1295 als Pfarrpatronin genannt. Der Name des Pfarrdorfes erscheint zum ersten Mal in einer Urkunde vom Jahre 1403, die Pfarrkirche wurde 1490–1513 durch Bischof Matthias Scheidt ausgebaut und erhielt ihre jetzige Gestalt.

- 15:00–17:00 Hoffnung erkunden: Abenteuer Kirchenraum** | Heilige Zeichen erzählen und nehmen Kinder und Familien bei dieser Kirchenrallye mit auf Entdeckungsreise.
- 16:30–22:30 Nährendes aus Gottes Garten** | Verpflegungsstation im Ort.
- 16:30–22:30 „Aufgetischt“** | Genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten von den St. Radegunder Bäuerinnen.
- 17:00–17:15 Hoffnungs:Klang** | mit klangvollen Stimmen aus St. Radegund.
- 17:15–17:30 Begrüßung und Einstimmung #offen** | Vorstellung der hoffnungsvollen Höhepunkte des Abends.
- 19:00–22:30 Himmlische Getränke & Teufelszeug** | Drinks und Steckerlbrot am Lagerfeuer genießen.
- 19:00–22:30 Kirche in bunten Farben** | Interaktive Beleuchtung des Kirchenbaus von außen – die Besucher:innen können bei der Auswahl der Farben und Beleuchtung mitentscheiden.
- 19:00–22:00 Hoffnungs:Ort** | rund um das Taufbecken.
- 19:00–19:15 Hoffnungs:Klang** | Klassik mit Cello.
- 19:15–19:30 Hoffnung sehen: „Radegustieren“** | „Radegustieren“ eröffnet die Foto-Ausstellung 2025 zum Thema „Ein erstes Mal“.
- 19:30–22:00 „Ein erstes Mal“** | Ausstellungsbilder des Vereins Radegustieren.

- 20:00–20:15 Hoffnungs:Klang** | Bläser-Ensemble.
- 20:15–20:45 Hoffnung teilen** | Wenn sich „die Welt“ am „runden Tisch“ versammelt, miteinander Leben und Pizzabrot teilt, ...
- 21:00–21:15 Hoffnungs:Klang mit steirischer Harmonika** | Besondere Klänge in unserer Kirche!
- 21:15–21:30 Hoffnung erkunden** | Neue Einblicke und überraschende Erleuchtungen in unserer Pfarrkirche.
- 21:30–21:45 Hoffnungs:Segen** | Spiritueller Abschluss der Langen Nacht der Kirchen.

St. Radegund bei Graz – Kalvarienbergkirche

Kalvarienbergstraße, 8061 St. Radegund bei Graz

Eine der schönsten Anlagen ihrer Art in Mitteleuropa. Kein anderer Kalvarienberg im alpenländischen Raum ist so reich an Kapellen und Figuren: 21 gemauerte Kapellen, rund 30 Nischen für Szenen und Figuren, eine Kreuzgruppe, eine Kalvarienbergkirche, eine Heilige Stiege und eine Eremitage.

- 17:00–21:00 Actionbound** | Eine digitale und interaktive Schnitzeljagd zum selbstständigen Erkunden des Kalvarienbergs.
- 18:00–21:00 „Guck-Loch“** | mit Einblicken zu einem Filmklassiker mit überraschenden Aha-Erlebnissen rund um das Thema Hoffnung.
- 18:00–18:15 Hoffnungs:Klang** | Trommeln mit P. Kevin Simtokena.
- 18:15–18:45 Hoffnung tragen** | P. Karl Peinhopf war missionarisch in Brasilien tätig und erzählt von Beispielen, die auch uns Hoffnung bringen.
- 19:15–20:45 Hoffnungs:Raum** | Meditative Atmosphäre, Kerzenlicht, Entzündungen von Hoffnungslichtern, kurze meditative Impulse alle 30 Minuten.

Gratkorn – Pfarrkirche St. Stefan

 Kirchplatz 1, 8101 Gratkorn |
www.pfarre-gratkorn.at

Die Pfarre St. Stefan wird 1373 erstmals urkundlich erwähnt. Laufende Nachforschungen und Funde weisen darauf hin, dass die Kirche wesentlich älter ist. Die Pfarre Gratkorn ist eine moderne und zukunftsorientierte Stätte des Glaubens, besonders auch in der Verantwortung für die Schöpfung.

18:00-19:00 Die schöpfungsfreundliche Pfarre | Die Pfarre Gratkorn hat beim Umweltpreis der Diözese für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsrichtlinien den Hauptpreis gewonnen (2023). Sie ist nach EMAS zertifiziert und eine Klimabündnispfarre. Bei dieser Führung werden die Maßnahmen in Kirche und Pfarrhaus gezeigt und erklärt. – 10 Jahre nach der Veröffentlichung von Laudato si' wird gezeigt, was Pfarren alles bewirken können.

pfarre-gratkorn.at/kirchenfuehrungen

19:30-20:30 Der Romanik auf der Spur | Tausendjährige Baugeschichte gibt es an der Pfarrkirche zu entdecken. Diese Spezialführung führt in den hintersten Winkel in Turm, Dachboden und Kirche.

Achtung: Nicht behindertengerecht, sehr steile Treppe.

pfarre-gratkorn.at/kirchenfuehrungen

21:00-22:00 Die Steine von St. Stefan | Kirchenführung in und um die Pfarrkirche. Anhand von besonderen Steinen als Zeitzeugen wird durch die Geschichte der Pfarrkirche und an besondere Orte geführt.

pfarre-gratkorn.at/kirchenfuehrungen



Foto: © Wikipedia

**Kalsdorf bei Graz – Pfarrkirche Hl. Paulus**

Hauptstraße 128, 8401 Kalsdorf bei Graz

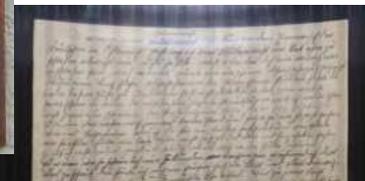


Der Kirchenbau der Moderne als Betonbau mit freistehendem Glockenturm wurde 1963–65 nach den Plänen des Architekten Hermann Worschitz erbaut. Glasmalereien von Helga Zoltner. Hochaltarkreuz als Emailarbeit von Alexander Silveri. Die Statue hl. Maria schuf der Bildhauer Josef Papst 1972.

19:00-19:50 Lobsingt, ihr Völker alle! | Heilige Messe mit himmlischen Klängen zur Ehre Gottes.
An der Orgel: Johann Assinger, Kantor: Stephan Scheifinger.

20:00-21:00 Nur Gott verpflichtet | Lesung aus Briefen und Texten von Franz und Franziska Jägerstätter.
Der Bauer Franz Jägerstätter aus St. Radegund verweigerte aus religiöser Überzeugung den Kriegsdienst, wurde 1943 zum Tod verurteilt und 2007 selig gesprochen.
Maria Salzger-Aichhorn hat aus den vielen überlieferten Texten und Briefen, die vom „Franz und Franziska Jägerstätter-Institut“ der katholischen Privat-Universität Linz digitalisiert und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurden, eine Lesung zusammengestellt, die Einblick in die Gedanken des Märtyrers gibt.
Gelesen von Andreas Gjecaj, Bibiana Hubmann-Fellner, Johann Fragner und Maria Salzger-Aichhorn.
Harfe: Martha D'Amelj.

21:15-22:15 Lord, I want to be a Christian | Ein Abend mit Liedern und Gedanken für (m)enine lebendigen Glauben HEUTE – im Sicherheitsnetz Gottes.
Mitwirkende: Andreas und Ilse Gjecaj, Anna Lesky, Helmut und Maria Nagy.



51

SEELSORGERAUM VOITSBERG

Köflach – Pfarrkirche Hl. Maria Magdalena

 Ludwig-Stampfer-Gasse 11, 8580 Köflach


Von den Brüdern Cyprian und Domenico Sciasia 1643–49 errichtet. 1776–77 Fresken und Dekorationsmalerei von Joseph Adam von Mölck. Der Hochaltar wurde ebenfalls von Mölck gestaltet. Der Altarraum mit Chorgestühl aus 1751. 1998 wurde der Altarraum von Jürgen Ibouinigg neu gestaltet.

19:00-20:00 Kirchenkonzert der Glasfabriks- und Stadtkapelle Köflach

20:15-20:45 Maiandacht mit dem Gradner G'sang

21:00-21:30 Präsentation des Gradner-Altars | Prof. Dr. Ernst Lasnik spricht zur Geschichte des gestohlenen und wiedergefundenen Teils des Gradner-Altars.

21:30-23:00 Weinverkostung | Der Europäische Weinritterorden präsentiert sich mit einer Weinverkostung.


52

SEELSORGERAUM VOITSBERG

Maria Lankowitz – Franziskanerkloster und Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung

 Franziskanerplatz 1, 8591 Maria Lankowitz


Als Gründungsjahr der Wallfahrtsstätte gilt das Jahr 1433. Unter Kaiser Friedrich III. und dem Franziskanerpater Johannes von Capistrano entstanden das Kloster und die ursprüngliche Kirche. Über die Jahrhunderte hindurch, mit Ausnahme einer Unterbrechung im 16. Jh., lebten und wirkten Franziskaner im Kloster.

18:00-18:45 „Zu Gottes Altar will ich kommen, ... | ... zum Gott meiner Freude und meines Jubels.“ Ps 43,4
 Feier der Heiligen Messe in der Gnadenkirche.

18:45-00:00 „In Maria Lankowitz hab ich an dich gedacht ... | ... und dir dies Andenken mitgebracht.“ Schauen, schmökern, staunen – einkaufen im Klosterladen.

18:45-23:00 „Die Armen habt ihr immer bei euch ... | ... und ihr könnt ihnen Gutes tun, so oft ihr wollt.“ Mk 14,7
 Waren aus fairem Handel im Weltladen.

18:45-19:45 „Die Wohnung sollst du aus zehn Zelttüchern herstellen; ... |
20:00-21:00 ... aus violetterm und rotem Purpur und Karmesin mit Kerubim sollst du sie machen, ...“ Exodus 26,1
 Stoffdruck mit Modeln. Auflebenlassen einer alten Klostertradition.

19:00-22:30 „Der Wächter, der ... auf dem Turm stand, ... | ... sah die Schar ... herankommen und meldete: Ich sehe eine Schar.“ 2 Kön 9,17
 Möglichkeit zum Erklimmen des Turmes der Kirche. Genießen Sie einen atemberaubenden Blick über Maria Lankowitz und darüber hinaus vom Turm aus!

19:00-23:00 „Gibst du ihnen, dann sammeln sie ein; ... | ... öffnest du deine Hand, werden sie satt an Gutem.“ Ps 104,28
 Spezialitäten aus Klostergarten und Klosterküche, frisches Brot sowie Verkostung des bekömmlichen Messweines.

19:00-20:30 „Ich habe allen Kunstverständigen Weisheit verliehen, ... | ... damit sie alles ausführen, was ich dir aufgetragen habe.“ Ex 31,6
 Das Wirken von Toni Hafner in Pfarre und Kloster Maria Lankowitz und darüber hinaus.

19:00-20:00 „Das Silber und Gold und die Geräte aus Bronze und Eisen
20:00-21:00 ... | ... brachte man in die Schatzkammer im Haus des Herrn.“ Josua 6,24b
21:00-22:00 Besichtigung der Gnadenkirche & der Schatzkammer unseres Heiligtums. Hochinteressante Einblicke in die Schatzkammer, kostbare Reliquien, Kleider der Gnadenstatue und viele weitere sehenswerte Kleinodien.

20:00-23:00 „Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind!“ Lk 10,20b | Schmökern in den Totenbüchern der Pfarre und des Klosters.

21:00-21:30 „Wie ein Weber hast du mein Leben zu Ende gewoben.“
22:00-22:30 Jes 38,12 | Besuch der Gruftanlage unter der Kirche mit interessanten Informationen.




Region Murau Murtal

SEELSORGERAUM KNITTELFELD

53 Knittelfeld – Stadtpfarrkirche Christus König

SEELSORGERAUM JUDENBURG

54 Rothenthurm/St. Peter ob Judenburg –
Schloss Rothenthurm

SEELSORGERAUM ST. LAMBRECHT

55 Neumarkt – Pflegewohnhaus der Caritas

Knittelfeld – Stadtpfarrkirche Christus König

 Kirchengasse 8, 8720 Knittelfeld |
knittelfeld.graz-seckau.at/pfarre/122

Stadtpfarrkirche mit einem langen, spitzen Turm. Der gotische Bau aus dem 15. Jh. wurde im 2. Weltkrieg zerstört. Der nun nach Süden orientierte Neubau von 1950–57 wurde nach den Entwürfen von Friedrich Zotter errichtet. Der gotische Chor blieb erhalten und dient nun als Taufkapelle.

19:30-20:30 Getanz! Alles Steirisch! | Angeleitetes Steirisch-Tanzen mit  Live-Musik. Keine Vorkenntnisse nötig.

17:00-18:00 Blick durch die offene Kirchentür – eine Entdeckungsreise durch unsere Kirche | Was verbirgt sich hinter den dicken Mauern unserer Kirche? Bei einer spannenden Entdeckungsreise können Kinder im Volksschulalter in die faszinierende Welt der Kirche eintauchen. Mit einem engagierten Team aus ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter:innen erkunden sie versteckte Ecken, blicken hinter die Kulissen und entdecken spannende Details, die oft unentdeckt bleiben.

18:00-19:00 Blick durch die offene Kirchentür – das große Kirchenquiz |  Das Wissen, welches die Kinder bei der Entdeckungsreise durch die Pfarrkirche erworben haben, können sie im Anschluss im Pfarrheim auf spielerische Weise in einem Quiz unter Beweis stellen. Durch knifflige Fragen und spannende Rätsel entdecken sie die Kirche noch einmal ganz neu.

18:30-19:30 Hl. Messe nicht nur für Profis | Als Auftakt der Langen Nacht der Kirchen feiern wir eine schlichte heilige Messe mit gemeinsamem Gesang und Saxophonmusik. Besonders ist dabei, dass die einzelnen Teile und Elemente während der Feier jeweils kurz erläutert werden. So können alle Mitfeiernden in die Tiefe dieser Feierform eintauchen und ihren Sinn neu entdecken.

19:30-23:50 Kirchliche Haute Couture und Accessoires |  Kleine Ausstellung der Kleider und Utensilien, die in den gottesdienstlichen Feiern verwendet werden.

20:00-20:45 Die Pfarrkirche und ihre Geschichte(n) | Was macht ein evangelischer Grabstein in einer römisch-katholischen Kirche? Was hat Esztergom mit Knittelfeld zu tun? Ein Gang durch die Stadtpfarrkirche mit Stadtarchivar RR Ing. Hans Rinofner, dazu persönliche Erinnerungen mit Bildern.

21:00-21:30 Selbst die größten Pfeifen loben Gott | Wie funktioniert eine Orgel? Warum gibt es so viele Knöpfe und Schalter? **23:00-23:30** Und wieso muss der Organist immer saubere Schuhe haben? Pfarrer Lukasz Wojtyczka stellt die Königin der Instrumente vor, gewährt den Einblick in ihr Inneres und bringt sie zum Klingen.

23:50-24:00 Abschlussandacht |  Ein kurzer geistlicher Abschluss mit Gebet und Gesang, einem Bibelwort und dem Segen.

Rothenthurm/St. Peter ob Judenburg – Schloss Rothenthurm

Dorfstraße 6, 8755 Rothenthurm/St. Peter ob Judenburg



Das Schloss Rothenthurm ist ein zweiflügeliger Bau mit Laubengang und Kapelle. Die erste Erwähnung stammt aus 1269, die heutige Baugestalt erhielt es zu Beginn des 17. Jh. Die Kapelle wurde 1647 von Frau Eva Kirchpichler, geborene Eder, zu Ehren des hl. Josephs erbaut (laut Inschrift am stuckgerahmten Portal).

19:00-21:30 Das Schloss Rothenthurm (Gemeinde St. Peter ob Judenburg) |   Maiandacht und Führungen durch die Schlosskapelle. Gesangliche Gestaltung des gesamten Abends durch die Sängerrunde Rothenthurm.

19:00-19:30 Maiandacht |  anschließend gemütliches Beisammensein.

19:45-20:15 Führung durch die Schlosskapelle | mit dem Schlossherrn **21:00-21:30** Dr. Eberhard Franz.

Wohnen mit pflegerischer Unterstützung am Fuße des Zirbitzkogels – soziale Aktivitäten wie Singnachmittage, Bewohnerinnen-Stammtische, gemeinsamen Handarbeiten, Spielen, etc., regelmäßige Messen in der hauseigenen Kapelle und gemeinsames Feiern der Feste im Jahreskreis.

18:00-18:45 Hoffnung für alle – Gottesdienst | Gemeinsamer Eröffnungsgottesdienst mit Pfarrer P. Alfred Eichmann OSB. Musikalische Gestaltung durch die Mitarbeiterinnen des PWH Gaby Payer und Monika Rieger.

18:45-19:00 Orgelführung | Kurze Besichtigung und Einführung zum neuen Instrument in der Kapelle mit Musikbeispielen.

19:00-20:00 Impulsvortrag Demenz im Jahreskreis der Kirche | Pflegedienstleitung und Demenzberaterin Andrea Schnedl informiert über das Thema Demenz im Jahreskreis der Kirche. Es besteht dabei auch die Möglichkeit der Selbsterfahrung mit Pflegemitteln.

19:00-19:30 Geschichten zur Hoffnung | Geschichten, Erzählungen und Erlebnisse zum Thema Hoffnung. Dazwischen unterhalten Maria Reiner und Leonhard Schaflechner mit Gesang und Harmonikaklängen.

19:30-20:00 Armut spüren – Hilfe erleben | Maria Rottensteiner lädt zur Selbsterfahrung zum Thema Armut und Hilfe ein. Foyer des PWH im Erdgeschoss.

19:30-20:00 Bibliolog | Bibliolog ist eine Methode der interaktiven Auslegung biblischer Texte in einer Gruppe, in deren Verlauf sich die Gruppe in die geschilderte Situation hineinversetzt und gemeinsam einen Text auslegt. Dabei gibt es kein Richtig oder Falsch, es geht um das individuelle Eintauchen in den Text, von dem die ganze Gruppe bereichert wird. Seminarraum des PWH im Erdgeschoss.

20:00-21:00 Maising im Garten | Der Garten des Pflegewohnheims lädt mit Liedern und Lichtern und der Marienstatue des regionalen Künstlers Rudolf Hirt zum Verweilen ein. Gestaltet wird das Maising von Chor, KISI-Kids und Pfarrer P. Alfred Eichmann OSB.

21:00-21:20 Abschluss und Segen | Abschluss des Abends mit Pfarrer P. Alfred Eichmann OSB.

**Caritas
&Du**



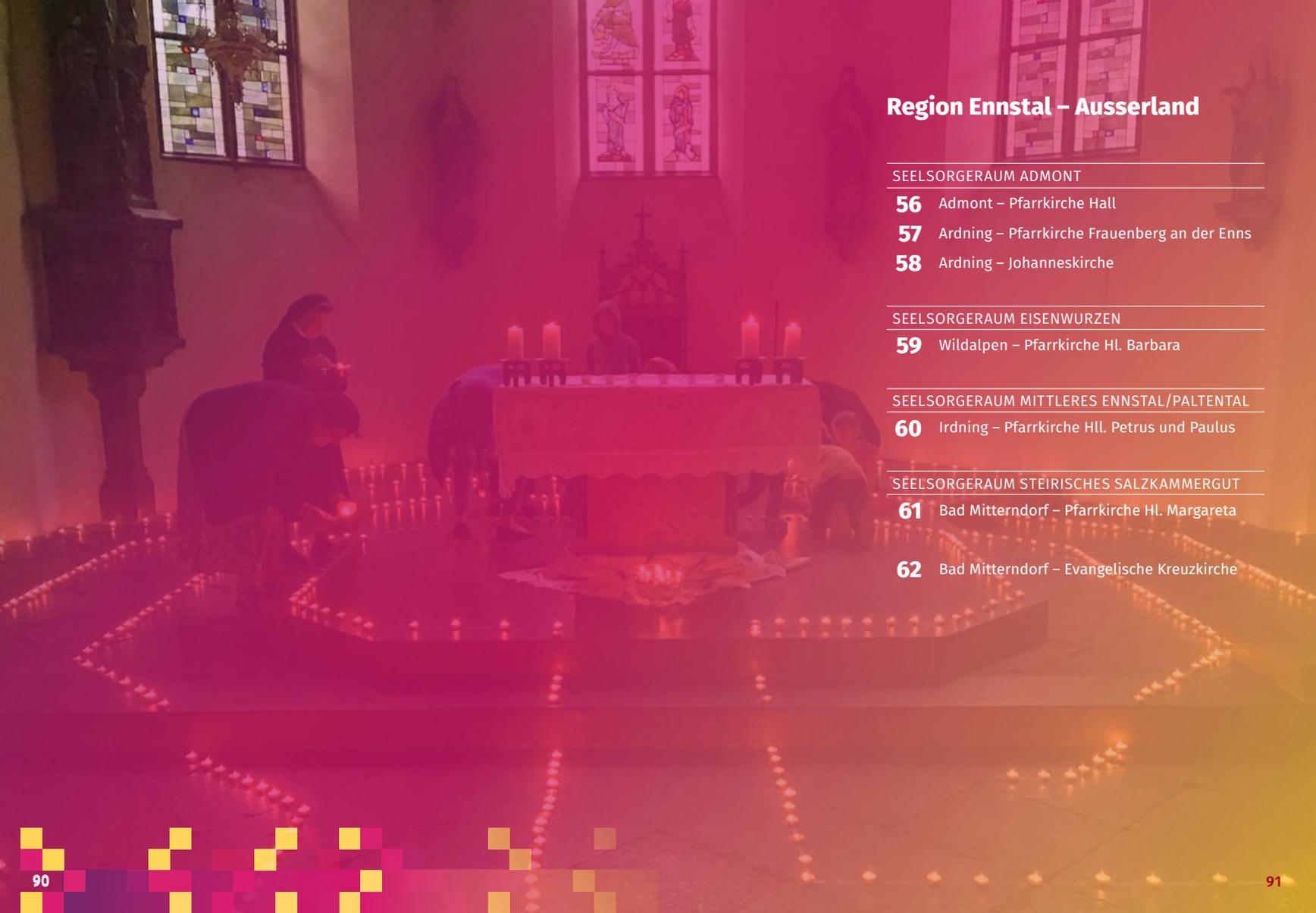
Wussten Sie, dass...

... wir jährlich mehrere Millionen Arzneimittel selbst herstellen? **Weil viele Menschen sehr oft maßgeschneiderte Medikamente brauchen.**



auf-nummer-sicher.at

**MEINE STEIRISCHEN
APOTHEKERINNEN
UND APOTHEKER**



Region Ennstal – Ausserland

SEELSORGERAUM ADMONT

- 56** Admont – Pfarrkirche Hall
- 57** Ardning – Pfarrkirche Frauenberg an der Enns
- 58** Ardning – Johanneskirche

SEELSORGERAUM EISENWURZEN

- 59** Wildalpen – Pfarrkirche Hl. Barbara

SEELSORGERAUM MITTLERES ENNSTAL/PALTENTAL

- 60** Irdning – Pfarrkirche Hll. Petrus und Paulus

SEELSORGERAUM STEIRISCHES SALZKAMMERGUT

- 61** Bad Mitterndorf – Pfarrkirche Hl. Margareta
- 62** Bad Mitterndorf – Evangelische Kreuzkirche

56

SEELSORGERAUM ADMONT **Admont – Pfarrkirche Hall** *Hall 195, 8911 Admont*



Bereits im 11. Jh. wurde eine Kirche errichtet, wahrscheinlich kurz nach der Gründung der Benediktinerabtei Admont (1074). Die Heilig Kreuz-Kirche wurde in der Neuzeit immer wieder Renovierungs- und Umbauarbeiten unterzogen. Maßgeblich wurde dem Kirchenbau im 18. Jh. seine gegenwärtige Gestalt verliehen.

57

SEELSORGERAUM ADMONT **Ardning – Pfarrkirche Frauenberg an der Enns** *Frauenberg 1, 8904 Ardning*



Die barocke Kirchenanlage am Eingang des Nationalparks Gesäuse ist eine beliebte und weithin bekannte Wallfahrtskirche. Erste geschichtliche Hinweise stammen aus dem 12. Jh. Architektur und Ausstattung von Ertinger, Carlone und Spaz gehen zum größten Teil auf das späte 17. Jh. zurück. Sehenswerte Werke von Josef Stammel.

58

SEELSORGERAUM ADMONT **Ardning – Johanneskirche** *Ardning 1, 8904 Ardning*



Filialkirche hl. Johannes der Täufer. Es muss hier im späten 13. Jh. schon ein Gotteshaus bestanden haben. Im 17. Jh. ließ der Admonter Abt Raimund von Rehling die Kirche im Stil des Frühbarock erneuern. 1946 zerstörte ein verheerender Großbrand das Gotteshaus. Die Kirche wurde in einem schlichten Stil wiedererrichtet.

18:00-24:00 Kirchenroas – Hoffnungspilger | Gemeinsamer Pilgerweg von Hall über Frauenberg nach Ardning. Kurze Kirchenführungen und Andachten an den Stationen.
 Achtung: Die exakten Zeiten sind abhängig von Wetter und Gehfreudigkeit der teilnehmenden Pilger:innen.

- 18:00-20:30 Start in der Pfarrkirche Hall** | Kurze Kirchenführung,  Andacht und Pilgersegnen, anschließend beginnen wir den Fußmarsch nach Frauenberg.
- 20:30-22:30 Station in Frauenberg** | Kurze Kirchenführung und  Andacht. Etwas Zeit zum Verschnaufen, dann setzen wir unseren Fußmarsch nach Ardning fort.
- 22:30-24:00 Abschluss in der Johanneskirche Ardning** | Kurze Kirchenführung und  Abschlusandacht. Danach stärken wir uns mit einer Pilgersuppe im „Johannes“ in Ardning.

59

SEELSORGERAUM EISENWURZEN **Wildalpen – Pfarrkirche Hl. Barbara** *Wildalpen 1, 8924 Wildalpen*



Die Kirche wurde 1674 erbaut. In der zweiten Hälfte des 18. Jh. wurde der Innenraum umgestaltet. Bemerkenswerte Fresken aus 1784/1785 im gesamten Kirchenraum von Johann Lederwasch und Alois Lederwasch mit einem Übergangsstil vom Rokoko zum Klassizismus. 1973 wurde die Kirche innen restauriert.

- 17:00-18:00 Gottesdienst und Vorstellung der gesammelten Marterl im Seelsorgeraum Eisenwurzen** |  Lernen Sie die Marterl im Seelsorgeraum Eisenwurzen in Bild und Wort kennen. Wir laden Sie anschließend herzlich zu einer Agape ein!
- 18:00-21:00 Basteln für Kinder** |  im alten Jungscharräum.
- 18:00-23:00 Hoffnungsvoll in den Himmel blicken mit GISELA** |  Mobile Sternwarte vom Nationalpark Gesäuse.
- 18:00-22:00 Nacht der offenen Türen im Pfarrhof** |  mit Besichtigungsmöglichkeiten alter Schriften und Ansichtskarten.
- 18:00-19:00 Kirchen- und Krippenführung** |  mit Kirchenführer Franz Liess und DI Peter Gulas.

60

SEELSORGERAUM MITTLERES ENNSTAL/PALTENTAL
Irdning – Pfarrkirche Hll. Petrus und Paulus
 ☞ Hauptplatz 1, 8952 Irdning

Der älteste Teil der Kirchenanlage stammt aus der Zeit um 1145. Damals bildete der Heilige Petrus das Patrozinium. 1514 wurde erstmals der Heilige Paulus urkundlich erwähnt. 1619 bildeten die beiden Heiligen gemeinsam die Schutzherrschaft dieser Kirche.

- 18:00-19:30** **Lasset Glocken und Gläser hell erklingen!** | Folge den
 ☞ Hoffnungsspuren zum Altar!
- 18:30-19:00** **Begrüßung und Einstimmung** | bei Musik und Gesang zur
 ☞ Hoffnungsnacht.
- 19:00-21:00** **„Radieschen von unten“** | Kabarett von Michael Kopp.
 ☞
- 21:00-21:15** **Schenke deiner persönlichen Hoffnung Worte!**
 ☞
- 21:15-21:45** **Komplet** | Das Nachtgebet der Kirche.
 ☞
- 21:45-22:30** **Entzündet das Feuer der Hoffnung ...** | ... und lasset den
 ☞ Abend gemeinsam bei Hoffnungsgesprächen ausklingen.



61

SEELSORGERAUM STEIRISCHES SALZKAMMERGUT
Bad Mitterndorf – Pfarrkirche Hl. Margareta
 Bad Mitterndorf Nr.1, 8983 Bad Mitterndorf |
 pv-hinterberg.graz-seckau.at

Die Pfarrkirche entstammt drei gotischen Bauperioden aus dem 14./15. Jh. und hat 1335 die Pfarrechte erhalten. Die vorzügliche Innenausstattung stammt von Johann Fortschegger. Im alten Friedhof um die Kirche wurden Angehörige der durch ihre ärztliche Tätigkeit berühmten Familie Lobenstock bestattet.

Gemeinsames Programm in Bad Mitterndorf |

Wir laden ein zu einem bunten Programm – gemeinsam gestaltet von der katholischen und evangelischen Kirche.

- 17:00-17:05** **Eröffnung in der katholischen Pfarrkirche** | Wir begrüßen
 ☞ ☱ Sie herzlich zur Langen Nacht in Bad Mitterndorf!
- 17:00-18:15** **Jugendorchester der Musikkapelle Bad Mitterndorf** |
 ☞ ☱ Ein Zuhörgenuss für Jung und Alt in der katholischen Pfarrkirche.
- 17:00-17:30** **„Josef, ein echt cooler Träumer“** | Kinderaufführung –
 ☞ ☱ ein Highlight in der katholischen Pfarrkirche.
- 18:30-20:00** **Stimmungsvolles Lichterlabyrinth** | hinter der katholischen
 ☞ ☱ Pfarrkirche.
- 18:30-20:00** **Samenkorn Hoffnung** | Kinderstation – Basteln beim
 ☞ ☱ Pfarrhof.
- 18:30-19:00** **Einblick in die Pfarrchronik** | Pfarrhof 1. Stock. Die Chronik
19:00-19:30 ist ein Gedenkbuch über das Geschehen in der Pfarre und
19:30-20:00 dokumentiert neben wichtigen Persönlichkeiten auch be-
 ☞ ☱ sondere Ereignisse und ist so ein wertvolles Zeitdokument.
- 18:30-19:00** **Sakristeiführung** | in der katholischen Pfarrkirche. Wohin
19:00-19:30 verschwinden Pfarrer und Ministrant:innen immer nach
19:30-20:00 der Messe – wie sieht es dort aus und was findet man da?
 ☞ ☱ Das erfahren Sie bei dieser Führung!

- 18:30-19:00 Kirchturmführung** | in der katholischen Pfarrkirche. Hoch
19:00-19:30 hinauf und einen besonderen Ausblick auf Bad Mitterndorf
 genießen!
 🔦 🕯
- 19:00-21:00 Lagerfeuer am Pfarrerbühel** | nur bei Schönwetter (hinter
 dem Pfarrhof).
 🔦 🕯
- 20:00-20:45 Bläserduo Christian und Hannes** | Ein Konzert-Highlight
 in der katholischen Pfarrkirche.
 🔦 🎺
- 21:00-21:40 Ökumenischer Gottesdienst** | in der katholischen
 Pfarrkirche.
 🕯 🛤

62

Bad Mitterndorf – Evangelische Kreuzkirche

Bad Mitterndorf, 8983 Bad Mitterndorf

Vom Ausseer Pfarrer Ernst Gottfried Meyer wurde 1934 in erhöhter Lage über dem Ort in Nähe des Friedhofs ein Grundstück angekauft. Nach Entwurf des Architekten Hans Jelem entstand darauf die Kreuzkirche, eine in landschaftsbezogener Blockbauweise mit Firstdachreiter und loggienartiger Vorhalle erbaute Holzkirche.

- 18:30-19:00 Gedankenaustausch zum Thema Hoffnung** | Hoffnungs-
19:00-19:30 baum in der evangelischen Pfarrkirche.
19:30-20:00
 🕯 🛤



Spielen Sie mit!

Traditionen weitertragen



Steirisches
Volksliedwerk
Das Leben zum Klingen bringen ...

Sporgasse 23/III | A-8010 Graz
 T: +43 (0)316 908635 | service@steirisches-volksliedwerk.at
www.steirisches-volksliedwerk.at



Region Obersteiermark Ost

63 Kapfenberg – Evangelische Christuskirche

SEELSORGERAUM HOCHSCHWAB SÜD

64 Kapfenberg – Pfarrkirche St. Oswald

65 Turnau – Pfarrkirche Hl. Jakobus

66 St. Lorenzen im Mürztal –
Pfarrkirche Hl. Laurentius

SEELSORGERAUM KINDBERG

67 Kindberg – Kalvarienbergkirche Hl. Kreuz

68 Kindberg – Schloss Oberkindberg

69 Kindberg – Evangelische Auferstehungskirche

70 Kindberg – Pfarrkirche Hll. Peter und Paul

SEELSORGERAUM OBERES MÜRZTAL

71 Krüglach – Pfarrkirche Hl. Jakobus d. Ä.,
Pfarrgarten und Pfarrsaal

72 Mürzzuschlag – Pfarrkirche Hl. Kunigunde

SEELSORGERAUM STADTKIRCHE LEOBEN

73 Leoben – Pfarrkirche Leoben-Waasen

63

Kapfenberg – Evangelische Christuskirche

 Martin-Luther-Platz 1, 8605 Kapfenberg |
www.evang-kapfenberg.at


1958–61 nach Plänen von Ferdinand Schuster erbaut, Glasfenster von Mario Decleva, Kreuzifix von Josef Pillhofer. Im Garten stehen drei nach oben strebende Ziegelsäulen, gestaltet von der Keramik-künstlerin Waltraud Gschiel, für den dreieinigen Gott: Vater, Sohn und Heilige Geistkraft.

19:00-21:30 Ausstellung „Kirchenfenster“ und „Lichtobjekte“ | Der Verein „Klöppeln und Textile Spitzenkunst in Österreich“ zeigt in dieser besonderen Ausstellung kunstvolle Klöppelarbeiten und Nadelspitzen.



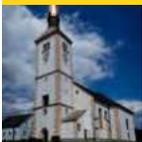
19:00-21:30 „Glesn und gspüt“ | Unsere begabte Turnauer Dichterin Maria Schneider liest aus ihrem vielseitigen Gedichte- und Geschichtenschatz in Mundart und Prosa. Die weit über die Grenzen Kapfenbergs hinaus bekannte und beliebte Volksmusikklasse von Harald Trippl schafft es, Generationen zu verbinden und die Herzen zu berühren. Ein echter Genuss für Jung und Alt!



64

SEELSORGERAUM HOCHSCHWAB SÜD

Kapfenberg – Pfarrkirche St. Oswald

 Friedrich-Böhler-Straße 5, 8605 Kapfenberg


Erstmals im Jahre 1330 urkundlich erwähnt, damals Filialkirche von St. Martin. Als Pfarrkirche scheint sie erstmals 1374 auf. Der heutige Kirchenbau aus der Mitte des 15. Jh. steht auf einem hochwassersicheren Hügel und ist im gotischen Stil erbaut – davon erhalten sind noch der Turm, der Altarraum und Teile der Außenmauern.

22:00-23:00 Eine Nacht mit Wulfing | Eine Zeitreise ins mittelalterliche Kapfenberg. Sage von Wulfing von Stubenberg-Kapfenberg, Ahnherr der Stubenberger und Kreuzfahrer. Lautenspiel mit Bernhard Brandl, Minnesang mit Philipp Lenhart. oesterreichwiki.org/wiki/Wulfing_von_Stubenberg-Kapfenberg



65

SEELSORGERAUM HOCHSCHWAB SÜD

Turnau – Pfarrkirche Hl. Jakobus

 Turnau 15, 8625 Turnau | www.pfarre-turnau.com


Die Pfarre und die Kirche Turnau gehörten zur Propsteipfarre Aflenz. 1786 wurde Turnau zur eigenen Pfarre, welche bis 1947 von den Benediktinern betreut wurde. Erst 1959 wurde Turnau zu einer Weltpriesterpfarre, die dem Diözesanbischof untersteht.

17:00-20:00 Lasst die Kinder zu mir kommen | Kinderprogramm



17:00-21:30 Ikonen-Ausstellung | von Gerhard Hackl



17:00-21:00 Hoch hinauf! | Turmbesteigung



17:00-20:00 Mitmachstationen | zu verschiedenen Themen



20:00-20:30 Lobpreis | mit den (40) Ministrant:innen



66

SEELSORGERAUM HOCHSCHWAB SÜD

St. Lorenzen im Mürztal – Pfarrkirche Hl. Laurentius

Hauptstraße 3, 8642 St. Lorenzen im Mürztal



Älteste Pfarre des Mürztales, erstmals 875 urkundlich genannt. 1526–77 im Besitz des St. Georgsritterordens in Millstatt am See, bis 1773 im Besitz vom Jesuitenkolleg Graz. Langhaus aus der zweiten Hälfte des 12. Jh., wurde Ende des 15. Jh. gewölbt. Der Chor entstand um 1343, der Turm 1431–81. Barocke Ausstattung aus dem 18. Jh.

18:00-19:00 Laurentius – der wahre Schatz | Singspiel über das Leben des heiligen Laurentius, aufgeführt von der Volksschule St. Lorenzen im Mürztal.



19:00-20:00 Agape am Kirchplatz | Gespräch und Begegnung mit Getränken und Bewirtung.



Gemeinsames Programm in Kindberg

Die evangelische Auferstehungskirche und die katholischen Kirchen Hl. Kreuz, Oberkindberg und Hll. Peter und Paul laden gemeinsam zur Langen Nacht der Kirchen ein. Begleiten Sie uns auf der Rundreise von Kirche zu Kirche!

67

SEELSORGERAUM KINDBERG

Kindberg – Kalvarienbergkirche Hl. Kreuz

  Kalvarienberg 15, 8650 Kindberg | www.kindberg.at/die_stadtgemeinde/sehenswertes/index.htm

Kalvarienberg, auf einem Hügel südlich des Ortes: 1674–1686 als Stiftung des Grafen Abundio Inzhagi erbaut. Die reizvolle Anlage wurde im 18. und 19. Jh. ausgebaut, bis in die josephinische Zeit von Paulanermönchen betreut und 1952–57 restauriert.



18:00–19:10 Eröffnungsfeier am „Berg der Hoffnung“ | in der



Kalvarienbergkirche mit rhythmischer Musik. Anschließend Fingerfood.

Gemeinsamer Fußweg zur Erlebnisstation Schloss Oberkindberg.

68

SEELSORGERAUM KINDBERG

Kindberg – Schloss Oberkindberg

 Schlossallee 9, 8650 Kindberg | www.schloss-kindberg.at

Bereits um 1180 wird eine Burg namens „Chindeberc“ erwähnt, die 1266 durch ein Erdbeben zerstört wird. Seit dem 14. Jh. im Besitz der Familie Schrott, gelangt das „gesess Kindberg“ 1670 an Abundio Freiherr (später Graf) von Inzaghi. Seit 1994 befindet sich das Schloss im Besitz von Eugen Waldstein-Wartenberg.



20:00–21:50 Erlebnisstation Schloss Oberkindberg | Lassen Sie sich



vom Schlossherrn auf eine spannende Entdeckungsreise mitnehmen.

Danach Aufbruch zur Station bei der Evangelischen Kirche.

69

Kindberg – Evangelische Auferstehungskirche

  Wiener Straße 27, 8650 Kindberg | www.evangel-kindberg.net



Seit 1946 besteht unsere Evangelische Pfarrgemeinde Kindberg und umfasst den Gerichtsbezirk Kindberg mit den Orten Veitsch, Mitterdorf, Wartberg, Stanz, Allerheiligen, Mürzhofen mit dem Pfarrzentrum in Kindberg. Die Auferstehungskirche wurde 1953 eingeweiht, das danebenstehende Pfarrhaus 1963.

22:00–22:40 Tankstelle für Leib und Seele „Gott is(s)t mit“ | Die



Evangelische Kirche kredenzt eine Stärkung für Leib und Seele.

Gestärkt geht es zum feierlichen Abschluss in der Stadtpfarrkirche.

70

SEELSORGERAUM KINDBERG

Kindberg – Pfarrkirche Hll. Peter und Paul

  Kirchplatz 2, 8650 Kindberg | kindberg.graz-seckau.at



1232 erstmals urkundlich erwähnt, gotischer Baustil 1773–75 nach einem Brand barockisiert und nach vorne vergrößert. 1885 neigte sich der Turm aufgrund eines Erdbebens sichtbar nach Norden. Bis 1787 war der Friedhof rund um die Kirche angelegt. 1990 wurde die Kirche außen renoviert und der Kirchplatz neu gestaltet.

23:00–24:00 „Musik trifft Wein“ | Musik & Wein: Das muss sein!



Feierliche Konzertklänge mit anschließender Weinverkostung in der Pfarrkirche.

71

SEELSORGERAUM OBERES MÜRZTAL

Krieglach – Pfarrkirche Hl. Jakobus der Ältere, Pfarrgarten und Pfarrsaal🚶 🗺️ [Roseggerstr. 5, 8670 Krieglach | krieglach.graz-seckau.at](https://krieglach.graz-seckau.at)

Die große spätgotische Kirche aus dem späten 14. Jh. wurde im Barock umgestaltet. Die bemerkenswerte Rokoko-Einrichtung mit Hochaltar und Seitenaltären stammt aus dem 18. Jh. In der Sakristei ist ein Fresko Weltgericht um 1420 erhalten, eine Fresko-fragment im Chor ist aus dem 15. Jh.

18:00-24:00 Start in die Nacht – Genuss und Gemeinschaft – kulinarischer

🍷 **Stopp** | Kommen Sie bei einer Auswahl an Getränken und kleinen Köstlichkeiten mit anderen ins Gespräch.

18:30-18:45 Eröffnung – Wir können auch (h)offen

18:45-19:00 Klein anfangen – groß singen und musizieren | Kinder-
 musikgruppe Langenwang unter der Leitung von
 Stephanie Schnaubelt.

19:00-22:00 Abenteuer für kleine Nachtschwämer:innen | Ein spannendes
 Rahmenprogramm wartet auf die jungen Nachtschwämer:
 innen – so wird der Abend zum großen Abenteuer!

19:00-20:15 Kirchenkonzert: Alles, was Odem hat ... | Die Musikkapelle
 voestalpine Roseggerheimat Krieglach und der Chor
 Krieglach Vocal – zwei der wichtigsten Krieglacher
 Kulturträger mit langer Geschichte – vereinen sich zu
 einem eindrucksvollen Klangkörper und präsentieren
 in unterschiedlichen Besetzungen die Vielfalt der geist-
 lichen und weltlichen Musik.
www.musikkapelle-krieglach.at

20:30-21:00 Vom Geheimgang bis zum Turm | Erleben Sie die Pfarrkirche
 aus ganz neuen Blickwinkeln: Von der Sakristei und
 Orgelepore bis hinauf zum Dachboden und Kirchturm
 öffnen sich Orte, die sonst verschlossen bleiben.
 Achtung: Begrenzte Anzahl an Teilnehmenden.

21:00-21:30 Jakobus Kirchenchor | unter der Leitung von Sabine Windholz.



22:30-23:30 Hast du Töne? | Musikalische Beiträge der Pfarrgemeinde.



23:30-23:45 Eucharistischer Segen | Feierlicher Abschluss.



72

SEELSORGERAUM OBERES MÜRZTAL

Mürzzuschlag – Pfarrkirche Hl. Kunigunde

*Kirchengasse 1, 8680 Mürzzuschlag |
 muerzzuschlag.graz-seckau.at*

*Bereits um 1100 bestand eine Kirche, von der allerdings nichts mehr
 erhalten ist. Im 13. Jh. erfolgte ein gotischer Kirchenneubau. Nach
 mehreren Bränden und Restaurierungen beschloss man 1766 den
 Neubau der Kirche. Bau und Ausstattung im feinsten Rokokostil ge-
 halten, eines der schönsten Beispiele dieses Stils in der Steiermark.*

18:00-21:00 „Da Jesus und seine Hawara“ | Johannes Silberschneider
 liest aus Wolfgang Teuschls Übertragung des Neuen
 Testaments ins Wienerische. Musikalisch umrahmt von
 der Celloband Lilakühl. Vier sensible Cellist:innen aus
 dem Mürztal bezaubern mit eigenen Arrangements und
 Eigenkompositionen.

73

SEELSORGERAUM STADTKIRCHE LEOBEN

Leoben – Pfarrkirche Leoben-Waasen

🗺️ [Badgasse 10, 8700 Leoben | www.donawitz-waasen.at](http://www.donawitz-waasen.at)

*Um 1149 wurde hier eine Kapelle gegründet, im 15. Jh. wurde die
 Kirche errichtet: um 1400 der Chor, 1483 das Langhaus. Die größ-
 ten Kostbarkeiten der Waasenkirche sind die Glasgemälde aus der
 Zeit um 1410–1420.*

18:00-22:00 Lesen hilft! – Bücherflohmarkt zugunsten der Tierhilfe
 Idefix | Schmökern, stöbern, Gutes tun. Alte Schätze neu
 entdecken und dabei Tieren helfen: Hier finden Leseratten
 jeden Alters etwas Passendes – von Kinderbuch bis Krimi.

Jeder Kauf unterstützt Tiere in Not und verbindet damit so praktisch Mensch und Tier unter Gottes weitem Himmel.

18:00-22:00 Ganz nah am Wunder – Kleiner Streichelzoo | Tiere erleben, fühlen, staunen – für Kinder und alle Tierfreunde. Flauschig, neugierig und ganz nah: Im kleinen Streichelzoo für große und kleine Besucher und Besucherinnen. Ein liebevoll betreuter Ort zum Streicheln, Staunen und Lernen – wie Tiere Teil von Gottes guter Schöpfung sind. Ein lebendiger Beitrag zur Nacht des Staunens und Dankens.

18:00-22:00 Die Kerze als Lebenslicht – Kreativer Workshop für Kinder | Kerzen basteln und Hoffnung erstrahlen lassen! Kerzen sind mehr als nur Licht: Sie sind Symbole für Hoffnung, Wärme, Gemeinschaft. Im Workshop mit Sabine Eckert können Kinder ihre eigenen Kerzen gestalten. Dabei entdecken sie die Bedeutung des Lichts als Zeichen für Glaube und Hoffnung – für Mensch und Tier. Ein kreatives Erlebnis, das Herz und Seele erwärmt in der Nacht des Staunens und Dankens.

18:00-22:00 Wir sind Hüter der Schöpfung – Spielerischer Workshop für Kinder | Umwelt entdecken, staunen, schützen! Warum ist die Erde so kostbar? Was können wir tun, um sie zu schützen? Im Workshop entdecken Kinder spielerisch die Wunder der Schöpfung. Mit Basteln, Rätseln und kleinen Experimenten lernen sie, wie wichtig Achtsamkeit, Umweltbewusstsein und Dankbarkeit sind. Ein bunter Beitrag zur Nacht des Staunens und Dankens – gemeinsam unter Gottes Himmel.

18:00-22:00 Die Toten unter uns – Geheimnisse von Kirche und Friedhof | Geschichten, Gräber und Glauben zwischen Himmel und Erde. Was erzählen uns Gräber, Mauern und Steine? Dr. Alfred Joham und Mag. Helmut Gesslbauer führen mit Wissen und Feingefühl durch die Waasenkirche und den Friedhof. Eine faszinierende Spurensuche zu jenen, die unter uns ruhen. Thema der Nacht: Gemeinsam unter Gottes Himmel – Mensch und Tier. Vergangenheit zum Anfasseln, Nachdenken und Staunen.

18:00-22:00 Pfeifen, Pedale, Power! – Eine himmlische Reise ins Herz der Orgel | Klanggeheimnisse und Kirchenluft zum Anfassen. Wie funktioniert eine Orgel? Warum hat sie so viele Pfeifen? Was passiert hinter den Kulissen? Bei dieser spannenden Orgelführung werfen wir einen Blick in das Innenleben der „Königin der Instrumente“. Von leisen Flöten bis zu donnerndem Klang – Musik mit Gänsehautgarantie. Staunen, lauschen und entdecken – für Jung und Alt ein himmlisches Erlebnis!

18:00-22:00 Zwischen Himmel und Jetzt – Albert Eckers Bilderzyklus zum Kirchenjahr | Kunst, Glaube und Gesellschaft im Dialog, Unsere abendländische Kultur ist maßgeblich durch Mythologie, christlichen Glauben, Aufklärung und Liberalität geprägt. Der ausgestellte Bildzyklus gibt 21 Motive des religiösen Jahreslaufs in einem gesamtulturellen Kontext und Außensicht wider, die auch auf Bezüge zu aktuellen Konstellationen eingehen.

18:00-22:00 Heiliger Rätselspaß! – Die ReliRallye durch die Kirche | Finde den Ausgang, löse das Geheimnis! Ein Escape Room in echt – mitten in der Kirche! Du rätselst dich mit deinem Team durch heilige Hallen, knackbar schwere Fragen und himmlische Hinweise. Wer findet den Ausgang zuerst? Ein spannendes Abenteuer für alle von 10 bis 18 Jahren, voller Action, Spaß und einem Hauch von Mystik!

19:00-20:00 Saitenklang unter Sternen – Violinkonzert mit dem Ensemble Elisabeth Landschützer | Musik, die Himmel und Herz berührt. Wenn zarte Saiten durch das Kirchenschiff klingen, wird die Nacht zum Erlebnis für die Seele. Das Violinensemble unter der Leitung von Elisabeth Landschützer verzaubert mit Musik, die verbindet – Menschen, Tiere, Himmel und Erde – ganz im Sinne der Nacht des Staunens und Dankens: gemeinsam unter Gottes Himmel.

Damit Sie sich bei den Programmpunkten leichter zurechtfinden, helfen die Icons der Veranstaltungskategorien.

- | | |
|---|---|
|  Gottesdienst, Liturgie, Gebet |  Ökumenische Veranstaltung |
|  Kinder- & Familienprogramm |  Musikprogramm klassisch |
|  Diskussion, Lesung, Vortrag |  Musikprogramm modern |
|  Jugendprogramm |  Gespräch & Begegnung |
|  Führung, Ausstellung |  Stille, Andacht, Anbetung |
|  Schöpfungsverantwortung |  Film, Tanz, Theater, Kabarett |
|  unkonventionelle Angebote |  fremdsprachiges Angebot |
|  barrierefreier Zugang |  Kulinarisches Angebot |

IMPRESSUM

Die LANGE NACHT DER KIRCHEN ist ein Gemeinschaftsprojekt aller im Ökumenischen Rat der Kirchen (www.oekume.at) vertretenen Mitglieder.

Herausgeber: LANGE NACHT DER KIRCHEN, Diözese Graz Seckau, Bischofplatz 4, 8010 Graz. F. d. I. v.: Constanze Grininger-Ofner.

Design & Layout: Vera Rieder/Wien.

Fotos: wenn nicht anders angegeben, Gerd Neuhold/Sonntagsblatt, privat, Wikipedia, unsplash.com – und mit freundlicher Genehmigung der Mitwirkenden.

Druck: Offsetdruck Dorrong, Graz.

*Ein Projekt der christlichen Kirchen
in der Steiermark unterstützt von*


WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN


**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

SONNTAGSBLATT
FÜR STEIERMARK

KATHOLISCHE 
KIRCHE STEIERMARK



G R A Z



Kulturgüter beflügeln die Fantasie. Aber nicht ohne unsere Unterstützung.

Kultur, Kunst, Bildung und soziales Engagement machen unsere Welt um vieles reicher. Die Zuwendung durch Unterstützer ermöglicht die Verwirklichung und Fortführung zahlreicher gesellschaftlicher Anliegen und trägt zur Vielfalt des Lebens bei. Die Erhaltung gesellschaftlicher Werte hat bei uns eine lange Tradition – eine Tradition, die sich auch in der Förderung der „Langen Nacht der Kirchen“ widerspiegelt.
wst-versicherungsverein.at, wienersstaedtische.at



WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN



WIENER
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP